



2016/2148(INI)

19.9.2016

ÄNDERUNGSANTRÄGE

1 - 249

Entwurf eines Berichts
Lambert van Nistelrooij
(PE587.442v01-00)

Investitionen in Beschäftigung und Wachstum – Maximierung des Beitrags der europäischen Struktur- und Investitionsfonds: Bewertung des Berichts gemäß Artikel 16 Absatz 3 der Dachverordnung (2016/2148(INI))

Änderungsantrag 1
Marc Joulaud

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf seine Entschließung vom 26. November 2015 mit dem Titel „Ausrichtung der Kohäsionspolitik 2014–2020 auf Vereinfachung und Leistung“,*

Or. fr

Änderungsantrag 2
Bronis Ropė

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom Donnerstag vom 12. November 2015 zum Thema „Umstellung auf eine Wirtschaft mit geringen CO₂-Emissionen: der Beitrag der Kohäsionspolitik und generell der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds“,*

Or. en

Änderungsantrag 3
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Studie der Generaldirektion Interne Politikbereiche*

der Union (Fachabteilung B: Struktur- und Kohäsionspolitik) von September 2016 mit dem Titel „Evaluation of the Report under Article 16(3) of the CPR“ (Bewertung des Berichts gemäß Artikel 16 Absatz 3 der Dachverordnung),

Or. en

Änderungsantrag 4
Martina Michels

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik mit ungefähr einem Drittel der Gesamtausgaben einen erheblichen Teil des Haushalts der Europäischen Union (EU) ausmacht;

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik ***sichtbarster Ausdruck der Solidarität zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen in der EU ist und*** mit ungefähr einem Drittel der Gesamtausgaben einen erheblichen Teil des Haushalts der Europäischen Union (EU) ausmacht;

Or. de

Änderungsantrag 5
Notis Marias

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU sind;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU sind, ***wobei ein besonderes Augenmerk auf die Unterstützung von Mitgliedstaaten***

*in Südeuropa wie beispielsweise
Griechenland zu legen ist, wo die
Arbeitslosigkeit besonders hoch ist;*

Or. el

Änderungsantrag 6
Martina Michels

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU sind;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU ***und in vielen Mitgliedstaaten eine entscheidende Quelle öffentlicher Investitionen*** sind;

Or. de

Änderungsantrag 7
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU sind;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds) mit ihrem Budget von 454 Mrd. EUR für den Zeitraum 2014–2020 das wichtigste investitionspolitische Instrument der EU sind ***und darauf abzielen, Beschäftigung, Wachstum und Investitionen in der gesamten EU zu erhöhen;***

Or. en

Änderungsantrag 8 Steeve Briois

Entschließungsantrag Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass **die** Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 **einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen** Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration **folgten**, was **unvermeidlich** zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass **mit den** Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 **ein neuer** Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration **geschaffen wurde**, was zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Or. fr

Änderungsantrag 9 Notis Marias

Entschließungsantrag Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem **modernisierten, stark angepassten und aufwendigen Prozedere mit einem** neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration **folgten**, was unvermeidlich zu erheblichen Verzögerungen des

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration **folgten**, was unvermeidlich zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Or. el

Änderungsantrag 10
Martina Michels

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was *unvermeidlich* zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Or. de

Änderungsantrag 11
Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen

Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was unvermeidlich zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was unvermeidlich, ***auch aufgrund der offensichtlich mangelhaften Verwaltungsfähigkeit einiger Regionen und Mitgliedstaaten***, zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Or. it

Änderungsantrag 12 **Tamás Deutsch**

Entschließungsantrag **Erwägung D**

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was unvermeidlich zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte;

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme für den Zeitraum 2014–2020 einem modernisierten, stark angepassten und aufwändigen Prozedere mit einem neuen Rahmen für die ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration folgten, was unvermeidlich zu erheblichen Verzögerungen des tatsächlichen Beginns der Umsetzung der Kohäsionspolitik führte, ***die durch das Benennungsverfahren noch weiter verlangsamt wurde***;

Or. en

Änderungsantrag 13 **Lambert van Nistelrooij**

Entschließungsantrag **Erwägung D a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass es eine unbestrittene Tatsache ist, dass die operationellen Programme aufgrund der verspäteten Annahme des regulatorischen Rahmens Ende 2013 infolge der langwierigen Verhandlungen und späten Einigung über den MFR nicht rechtzeitig angenommen werden konnten; in der Erwägung, dass die Umsetzung der operationellen Programme folglich nur schleppend begann, was Auswirkungen auf die Aufnahme dieser Politik vor Ort hatte;

Or. en

**Änderungsantrag 14
Steeve Briois**

**Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Da. in der Erwägung, dass die Festlegung von Ex-ante-Kriterien darauf abzielt, die Mittelzuweisung aus den europäischen Strukturfonds in den Mitgliedstaaten an die Umsetzung der von der Kommission empfohlenen Strukturreformen zu knüpfen;

Or. fr

**Änderungsantrag 15
Steeve Briois**

**Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Db. *in der Erwägung, dass Projekte auf lokaler Ebene zugunsten von Großprojekten in den Metropolen aufgegeben werden und somit die thematische Konzentration nicht dazu dient, die regionalen Ungleichheiten innerhalb der Europäischen Union zu verringern;*

Or. fr

Änderungsantrag 16
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass gemeinsame Bestimmungen für alle fünf ESI-Fonds festgelegt ***und dadurch die Verbindungen zwischen ihnen verstärkt*** wurden;

E. in der Erwägung, dass gemeinsame Bestimmungen für alle fünf ESI-Fonds festgelegt wurden;

Or. fr

Änderungsantrag 17
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass ***sich*** die Kohäsionspolitik ***derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich einerseits aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten***

F. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik in ***den*** Mitgliedstaaten, ***die die von der Kommission angeordnete Sparpolitik umgesetzt haben, darauf abzielt, die Voraussetzungen für eine künstliche Abhängigkeit von europäischen Mitteln zu schaffen;***

in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen macht, und andererseits aus der Migrationskrise ergeben;

Or. fr

Änderungsantrag 18 **Notis Marias**

Entschließungsantrag **Erwägung F**

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich einerseits aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen **macht**, und andererseits aus der Migrationskrise ergeben;

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich einerseits aus der Finanzkrise, die **zu einer äußerst hohen Arbeitslosigkeit, zu sozialer Ungleichheit und** zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten **wie beispielsweise Griechenland, Italien, Portugal und Spanien** führt, **mit dem Ergebnis, dass** die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen **werden müssen**, und andererseits aus der Migrationskrise ergeben;

Or. el

Änderungsantrag 19 **Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo**

Entschließungsantrag **Erwägung F**

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die

sich einerseits aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten **führt** und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen **macht**, und andererseits aus **der Migrationskrise** ergeben;

sich einerseits aus der Finanzkrise **und den Sparmaßnahmen**, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten **führen** und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen **machen**, und andererseits aus **der Steuerung der Migration** ergeben;

Or. it

Änderungsantrag 20

Andrew Lewer, Ruža Tomašić, Tomasz Piotr Poręba

Entschließungsantrag

Erwägung F

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich **einerseits** aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen macht, **und andererseits aus der Migrationskrise** ergeben;

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen macht, ergeben;

Or. en

Änderungsantrag 21

Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag

Erwägung F

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass sich die Kohäsionspolitik derzeit zahlreichen

Herausforderungen gegenüber sieht, die sich einerseits aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen macht, und andererseits aus der Migrationskrise ergeben;

politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen gegenüber sieht, die sich einerseits aus der Finanzkrise, die zu einem Rückgang der öffentlichen Investitionen in vielen Mitgliedstaaten führt und die ESI-Fonds und die Kofinanzierung durch die Mitgliedstaaten in vielen von ihnen zum wichtigsten Instrument für öffentliche Investitionen macht, und *die sich* andererseits aus der Migrationskrise ergeben;

Or. hr

Änderungsantrag 22
Kerstin Westphal

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Fa. In der Erwägung, dass die Arbeitslosigkeit und insbesondere die Jugendarbeitslosigkeit trotz aller Bemühungen in vielen Mitgliedstaaten sehr hoch bleibt, und dass die Kohäsionspolitik auch hier Antworten geben muss;

Or. de

Änderungsantrag 23
Notis Marias

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2014–2020 durch die thematische Konzentration einem gezielteren Konzept folgt und die

entfällt

**Prioritäten der Juncker-Kommission
unterstützt;**

Or. el

**Änderungsantrag 24
Martina Michels**

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

**G. in der Erwägung, dass die
Kohäsionspolitik im
Programmplanungszeitraum 2014–2020
durch die thematische Konzentration
einem gezielteren Konzept folgt und die
Prioritäten der Juncker-Kommission
unterstützt;**

entfällt

Or. de

**Änderungsantrag 25
Bronis Ropé**

**Entschließungsantrag
Erwägung G**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

**G. in der Erwägung, dass die
Kohäsionspolitik im
Programmplanungszeitraum 2014–2020
durch die thematische Konzentration einem
gezielteren Konzept folgt und die
Prioritäten der **Juncker-Kommission**
unterstützt;**

**G. in der Erwägung, dass die
Kohäsionspolitik im
Programmplanungszeitraum 2014–2020
durch die thematische Konzentration einem
gezielteren Konzept folgt und die
Prioritäten **und Ziele** der **Union**
unterstützt, **indem sie eine kritische Masse
erreicht;****

Or. en

Änderungsantrag 26
Kerstin Westphal

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2014–2020 durch die thematische Konzentration einem gezielteren Konzept folgt **und die Prioritäten der Juncker-Kommission unterstützt**;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2014–2020 durch die thematische Konzentration einem gezielteren Konzept folgt ;

Or. de

Änderungsantrag 27
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2014–2020 durch die thematische Konzentration einem gezielteren Konzept folgt **und die Prioritäten der Juncker-Kommission unterstützt**;

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik im Programmplanungszeitraum 2014–2020 durch die thematische Konzentration einem gezielteren Konzept folgt;

Or. en

Änderungsantrag 28
Kerstin Westphal

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass die ESI-

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass die ESI-

Fonds in *diesem Zeitraum* stärker ergebnisorientiert ausgerichtet sind;

Fonds in *der aktuellen Förderperiode* stärker ergebnisorientiert ausgerichtet sind;

Or. de

Änderungsantrag 29
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass die ESI-Fonds in diesem Zeitraum stärker ergebnisorientiert ausgerichtet sind;

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass die ESI-Fonds in diesem Zeitraum stärker ergebnisorientiert ausgerichtet sind *und auf einem Investitionsumfeld beruhen, das die Wirksamkeit verbessert und Missbrauch und Fehlallokationen besser verhindert;*

Or. en

Änderungsantrag 30
Notis Marias

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass die ESI-Fonds in diesem Zeitraum stärker ergebnisorientiert ausgerichtet *sind*;

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass die ESI-Fonds in diesem Zeitraum stärker ergebnisorientiert ausgerichtet *sein müssen*;

Or. el

Änderungsantrag 31
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik stärker auf die Prioritäten der Strategie Europa 2020 **und des Europäischen Semesters** abgestimmt sind;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik stärker auf die Prioritäten der Strategie Europa 2020 **für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum abgestimmt sind und größere Synergien und Komplementaritäten mit anderen Politikbereichen und Instrumenten der EU bestehen**;

Or. en

Änderungsantrag 32
Notis Marias

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass die Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik stärker auf die Prioritäten der Strategie Europa 2020 und des Europäischen Semesters abgestimmt **sind**;

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass die Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik stärker auf die Prioritäten der Strategie Europa 2020 und des Europäischen Semesters abgestimmt **sein müssen**;

Or. el

Änderungsantrag 33
Hugues Bayet

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag

Ia. in der Erwägung, dass das primäre Ziel der Unterstützung darin bestehen sollte, das soziale Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern,

Geänderter Text

*indem Beschäftigung gefördert,
Ausgrenzung und Armut bekämpft und
ein hohes soziales Schutzniveau sowie
hochwertige Dienstleistungen in den
Bereichen Gesundheit und Bildung
gefördert werden;*

Or. fr

Änderungsantrag 34
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Erwägungsgrund I a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

*Ia. in der Erwägung, dass die
Taskforce für eine bessere Umsetzung
einen Beitrag zur Aufhebung der
Blockaden und der Verspätungen bei der
Zuweisung der Fonds geleistet hat;*

Or. ro

Änderungsantrag 35
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine
in *sowohl* wirtschaftlicher *als auch*
politischer Hinsicht schwierige Phase
durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je
einer bürgernahen *angemessenen*
Investitionspolitik bedarf;

1. weist darauf hin, dass Europa eine
in wirtschaftlicher Hinsicht schwierige
Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr
denn je einer bürgernahen, *wirksamen*
Investitionspolitik bedarf;

Or. en

Änderungsantrag 36
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase **durchlaufen hat**, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher **und sozialer** als auch politischer Hinsicht schwierige Phase **durchläuft**, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

Or. de

Änderungsantrag 37
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen **entwicklungsorientierten** Investitionspolitik bedarf, **die auf Wirtschaftswachstum und Beschäftigung ausgerichtet ist**;

Or. hr

Änderungsantrag 38
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf ***und die Arbeitslosigkeit und die sozialen Ungleichheiten innerhalb der Union bekämpft werden müssen***;

Or. el

Änderungsantrag 39

Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

**Entschließungsantrag
Ziffer 1**

Entschließungsantrag

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf, ***die sich stärker an den tatsächlichen Bedürfnissen und Potenzialen der Gebiete ausrichtet***;

Or. it

Änderungsantrag 40

Hugues Bayet

**Entschließungsantrag
Ziffer 1**

Entschließungsantrag

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase

Geänderter Text

1. weist darauf hin, dass Europa eine in sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Hinsicht schwierige Phase

durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf;

durchlaufen hat, weshalb es mehr denn je einer bürgernahen angemessenen Investitionspolitik bedarf; ***vertritt die Auffassung, dass die EU, um das Vertrauen ihrer Bürgerinnen und Bürger wiederzuerlangen, die Anpassungsprozesse unter Einhaltung der Erfordernisse nach Artikel 9 AEUV umsetzen muss; betont, dass hierfür insbesondere die Umsetzung einer gezielten Politik im Bereich der öffentlichen Investitionen erforderlich ist;***

Or. fr

Änderungsantrag 41 **Notis Marias**

Entschließungsantrag **Ziffer 2**

Entschließungsantrag

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 ***gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass sie jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik wahrgenommen wird;***

Geänderter Text

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 ***bisher nicht die gewünschten Ergebnisse gebracht hat, sodass Länder wie Griechenland weiterhin mit hoher Arbeitslosigkeit, Armut und sozialer Verelendung konfrontiert sind;***

Or. el

Änderungsantrag 42 **Tamás Deutsch**

Entschließungsantrag **Ziffer 2**

Entschließungsantrag

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–

Geänderter Text

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–

2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass *sie* jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik wahrgenommen wird;

2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass *die unlängst erfolgten zukunftsweisenden und beispielhaften Reformen* jedoch *oftmals ignoriert werden und die Kohäsionspolitik noch immer* häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik *mit spürbaren Ergebnissen* wahrgenommen wird;

Or. en

Änderungsantrag 43 **Bronis Ropé**

Entschließungsantrag **Ziffer 2**

Entschließungsantrag

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass sie jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik wahrgenommen wird;

Geänderter Text

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen *sowie in diesem Zusammenhang auch eine horizontale Koordination und Einbeziehung der Interessenträger* erfordert, dass sie jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik wahrgenommen wird;

Or. en

Änderungsantrag 44 **Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

Entschließungsantrag **Ziffer 2**

Entschließungsantrag

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass sie jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als Investitionspolitik wahrgenommen wird;

Geänderter Text

2. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014–2020 gründlich überarbeitet wurde und eine Änderung der Mentalität und der Arbeitsmethoden auf allen Steuerungsebenen erfordert, dass sie jedoch häufig eher als herkömmliche Ausgabenpolitik anstatt als **Entwicklungs- und** Investitionspolitik wahrgenommen wird;

Or. hr

Änderungsantrag 45
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. merkt an, dass ***sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;***

Geänderter Text

3. merkt an, dass ***durch die Modernisierung der Kommunikation über den vermeintlichen europäischen Mehrwert nicht erreicht werden kann, dass das Misstrauen der europäischen Völker gegenüber dieser supranationalen Institution abnimmt;***

Or. fr

Änderungsantrag 46
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von

Geänderter Text

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den ***Solidaritätsgedanken, den*** europäischen

Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Or. de

Änderungsantrag 47

Andrew Lewer, Ruža Tomašić, Tomasz Piotr Poręba

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Geänderter Text

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte, **wobei auch hervorgehoben werden sollte, dass Lehren aus Projekten gezogen werden müssen, die ihre Ziele nicht erreichen**; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 48

Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Geänderter Text

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte; **ist der**

*Auffassung, dass für die
Wiederherstellung einer echten
Glaubwürdigkeit der Kohäsionspolitik
sowohl die „guten“ als auch die
„schlechten“ Verfahren in Datenbanken,
die sich nicht auf eine knappe
Beschreibung des Projektes und der
getätigten Ausgaben beschränken, in
angemessener Weise aufgezeichnet
werden müssen, damit die Bürger sowohl
den Mehrwert und den Wert der meisten
verwirklichten Projekte als auch, in
bestimmten Fällen, ihren begrenzten
Nutzen in Bezug auf ein bestimmtes
Gebiet effizient überprüfen können;*

Or. it

Änderungsantrag 49
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte;

Geänderter Text

3. merkt an, dass sich die zentrale Kommunikation auf den europäischen Mehrwert und die Sichtbarkeit von Erfolgsgeschichten konzentrieren sollte; besteht darauf, dass die Kommunikation über das Thema ESI-Fonds modernisiert und intensiviert werden sollte; **besteht darauf, dass neue Mittel zur Kommunizierung der Ergebnisse der Kohäsionspolitik identifiziert und umgesetzt werden;**

Or. ro

Änderungsantrag 50
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken *könnte*, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die *Kommission* außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Geänderter Text

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken *muss*, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die *Mitgliedstaaten und Regionen* außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Or. de

Änderungsantrag 51
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die Kommission außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Geänderter Text

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die *sinnvolle* Einbeziehung der Bürger in die *Gestaltung und Umsetzung der* Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern, *und dass sich dies auch in der Zusammensetzung der Begleitausschüsse niederschlagen sollte*; fordert die Kommission außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Or. en

Änderungsantrag 52
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die Kommission außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Geänderter Text

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die Kommission, **die Mitgliedstaaten, die Regionen und die Städte** außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln **und einen zielgerichteten Aktionsplan vorzulegen**;

Or. en

Änderungsantrag 53

Andrew Lewer, Ruža Tomašić, Tomasz Piotr Poręba

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die Kommission außerdem auf, die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln;

Geänderter Text

4. betont, dass man die Beteiligung der Interessenträger und Empfänger und die Einbeziehung der Bürger in die Kohäsionspolitik stärker in den Vordergrund rücken könnte, um die Kommunikation über die ESI-Fonds und deren Sichtbarkeit zu verbessern; fordert die Kommission außerdem auf, **sowohl** die Errungenschaften der Kohäsionspolitik besser zu vermitteln **als auch deutlich zu machen, welche Lehren aus ihr zu ziehen sind**;

Or. en

Änderungsantrag 54

Steeve Briois

**Entschließungsantrag
Ziffer 5**

Entschließungsantrag

5. *begrüßt die thematische* Konzentration, *da sie sich als ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und als wirksam für die EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat;*

Geänderter Text

5. *zweifelt weiterhin an der Wirksamkeit der thematischen* Konzentration, *bei der zahlreiche Projekte auf lokaler Ebene zugunsten der großen Metropolen aufgegeben werden, wodurch die regionalen Ungleichheiten weiter zunehmen;*

Or. fr

**Änderungsantrag 55
Andrew Lewer, Ruža Tomašić**

**Entschließungsantrag
Ziffer 5**

Entschließungsantrag

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein *gutes* Instrument zur *Schaffung einer zielgerichteten Politik* und *als wirksam für die* EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat;

Geänderter Text

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein *hilfreiches* Instrument zur *Förderung zielgerichteter* und *wirksamer politischer Ergebnisse im Einklang mit den* EU-Prioritäten und der Strategie Europa 2020 erwiesen hat;

Or. en

**Änderungsantrag 56
Notis Marias**

**Entschließungsantrag
Ziffer 5**

Entschließungsantrag

5. *begrüßt* die thematische Konzentration, *da sie sich als* ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und *als* wirksam für

Geänderter Text

5. *weist darauf hin, dass* die thematische Konzentration ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und wirksam für die

die EU-Prioritäten und die Strategie
Europa 2020 *erwiesen hat*;

EU-Prioritäten und die Strategie
Europa 2020 *sein muss*;

Or. el

Änderungsantrag 57
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und als wirksam für die EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat;

Geänderter Text

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und als wirksam für die EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat *und die Umsetzung von Wissen in Innovationen, Beschäftigung und Wachstum fördert*;

Or. en

Änderungsantrag 58
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und als wirksam für die EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat;

Geänderter Text

5. begrüßt die thematische Konzentration, da sie sich als ein gutes Instrument zur Schaffung einer zielgerichteten Politik und als *sehr* wirksam für die EU-Prioritäten und die Strategie Europa 2020 erwiesen hat;

Or. hr

Änderungsantrag 59
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

**Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5a. weist darauf hin, dass im Rahmen einer Analyse der thematischen Konzentration dargelegt werden sollte, wie durch die strategischen Entscheidungen der Mitgliedstaaten und die Zuteilung von Mitteln für die einzelnen thematischen Ziele auf die besonderen Bedürfnisse der Gebiete eingegangen wird; bedauert, dass dieser Aspekt im Bericht der Kommission nach Artikel 16 weniger deutlich herausgestellt wird;

Or. en

**Änderungsantrag 60
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

**Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

5a. betont, dass eine bessere Kommunikation über die Ergebnisse und den Erfolg der Kohäsionspolitik auch zur Wiederherstellung des Vertrauens in das europäische Projekt wichtig sind;

Or. hr

**Änderungsantrag 61
Martina Michels**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik **einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich eine gewisse** Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik **ausreichend** Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Or. de

Änderungsantrag 62

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten **und zugleich** eine gewisse Flexibilität **ermöglichen sollte**, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten **sollte; weist darauf hin, dass die thematischen Ziele einen sehr breiten Themenbereich abdecken, wodurch** eine gewisse Flexibilität **besteht**, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 63

Notis Marias

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik **einen** thematischen Fokus **beibehalten** und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik **den** thematischen Fokus **verbessern** und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Änderungsantrag 64

Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich *eine gewisse* Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich *ein ausreichendes Maß an* Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Or. it

Änderungsantrag 65

Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region *und die besonderen Bedürfnisse der am wenigsten entwickelten Regionen in strukturschwachen Mitgliedstaaten* zu berücksichtigen;

Or. hr

Änderungsantrag 66

Hugues Bayet

**Entschließungsantrag
Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen;

Geänderter Text

6. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik einen thematischen Fokus beibehalten und zugleich eine gewisse Flexibilität ermöglichen sollte, um die besonderen Bedürfnisse jeder Region zu berücksichtigen; ***fordert, dass weiterhin Strukturfondsmittel in den Übergangsregionen investiert werden, damit die Wirkung der bereits eingesetzten Mittel und unternommenen Anstrengungen nicht ins Stocken gerät;***

Or. fr

**Änderungsantrag 67
Ramón Luis Valcárcel Siso**

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (***nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage***) berücksichtigt werden sollten; weist ***in diesem Zusammenhang*** darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen ***wie der Einwanderung*** Unterstützung zu gewähren ***und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen)***; ***verweist auf die***

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen berücksichtigt werden sollten; weist darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen Unterstützung zu gewähren;

Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. en

Änderungsantrag 68
Matthijs van Miltenburg, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont ***insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin***, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. en

Änderungsantrag 69
Steve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, **im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und** die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der **Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen**); **verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;**

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der IKT);

Or. fr

Änderungsantrag 70 **Notis Marias**

Entschließungsantrag **Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die **Gegebenheiten** der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die **Belange** der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete, **der ländlichen Gebiete, die durch die Sparpolitik der Troika in den EU-Mitgliedstaaten betroffen sind wie Griechenland** und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer

diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. el

Änderungsantrag 71 **Tamás Deutsch**

Entschließungsantrag **Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen **wie der Einwanderung** Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen Unterstützung zu gewähren (**und dabei die ursprünglichen und noch immer relevanten Ziele der Kohäsionspolitik sowie die besonderen Bedürfnisse der Regionen zu berücksichtigen**) und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die

Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. en

Änderungsantrag 72 **Martina Michels**

Entschließungsantrag **Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die **Strategie der Energieunion**, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete, **der Übergangsregionen** und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die **Verpflichtungen der EU im Rahmen des Pariser Klima-Übereinkommens**, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. de

Änderungsantrag 73
Kerstin Westphal

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der **ausgeprägt** städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. de

Änderungsantrag 74
Mercedes Bresso, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete

mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt **sowie angemessene und spezifische Hilfsmaßnahmen für die Entwicklung dieser Gebiete ausgearbeitet** werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. it

Änderungsantrag 75 **Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

Entschließungsantrag **Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage), **die sich ohne die Kohäsionspolitik nur schwer entwickeln können**, berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu

mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. hr

Änderungsantrag 76

Andrew Lewer, Ruža Tomašić, Tomasz Piotr Poręba

Entschließungsantrag

Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, **den Mitgliedstaaten und Regionen ausreichend Flexibilität einzuräumen, um** im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. en

Änderungsantrag 77
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; ***vertritt die Auffassung, dass größere Aufmerksamkeit den Gebieten auf subregionaler Ebene zukommen sollte, die vor zahlreichen Herausforderungen stehen, welche oftmals in Inseln der Armut, isolierten Gemeinschaften und benachteiligten Vierteln mit einem überdurchschnittlich hohen Anteil marginalisierter Gruppen wie Roma zutage treten;*** weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. en

Änderungsantrag 78
Joachim Zeller

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Geänderter Text

7. betont insbesondere, dass die Gegebenheiten der ausgeprägt städtischen oder ländlichen Gebiete, der sogenannten „rückständigen“ Gebiete und der Gebiete mit anhaltenden natürlich oder geografisch bedingten Nachteilen (nördlichste Gebiete mit sehr geringer Bevölkerungsdichte, Grenz-, Insel- und Berggebiete sowie Gebiete in äußerster Randlage) berücksichtigt werden sollten; ***fordert die Kommission auf, Strategien zur Umsetzung einer städtischen Agenda gemeinsam mit Kommunen und Metropolregionen als Wachstumskernen der EU zu verfolgen und auszubauen;*** weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es wichtig ist, im Falle neuer politischer Herausforderungen wie der Einwanderung Unterstützung zu gewähren und die digitale Dimension im weiten Sinne der Kohäsionspolitik zu fördern (einschließlich der Themen IKT und Breitbandzugang, die mit der Vollendung des digitalen Binnenmarkts in Verbindung stehen); verweist auf die Strategie der Energieunion, da die ESI-Fonds bei ihrer Umsetzung eine wichtige Rolle spielen;

Or. de

**Änderungsantrag 79
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius**

**Entschließungsantrag
Ziffer 8**

Entschließungsantrag

8. ***unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten***

Geänderter Text

8. ***begrüßt eine verstärkte Schwerpunktlegung auf die Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion in der***

Wirtschaft, Innovation und sozialen
Inklusion;

Kohäsionspolitik;

Or. en

Änderungsantrag 80
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die
Schwerpunktverlagerung weg von
infrastrukturbezogenen Projekten und hin
zur Förderung der wissensbasierten
Wirtschaft, Innovation und sozialen
Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die *allmähliche*
Schwerpunktverlagerung weg von
infrastrukturbezogenen Projekten und hin
zur Förderung der wissensbasierten
Wirtschaft, Innovation und sozialen
Inklusion, *während die Berücksichtigung
der besonderen Bedürfnisse von Regionen
– etwa die Infrastrukturentwicklung – in
vielen (bisweilen sogar in den am
stärksten entwickelten) Regionen noch
immer notwendig ist und marktbasierete
Lösungen nicht immer umsetzbar sind;*

Or. en

Änderungsantrag 81
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die
Schwerpunktverlagerung weg von
infrastrukturbezogenen Projekten und hin
zur Förderung der wissensbasierten
Wirtschaft, Innovation und sozialen
Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die
Schwerpunktverlagerung weg von
infrastrukturbezogenen Projekten und hin
zur Förderung der wissensbasierten
Wirtschaft, Innovation und sozialen
Inklusion *sowie zum Aufbau von
Kapazitäten und zur Stärkung der Rolle
der verschiedenen Akteure, unter
anderem aus der Zivilgesellschaft;*

Änderungsantrag 82
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion ***unter Berücksichtigung der Besonderheiten wenig entwickelter Regionen;***

Or. hr

Änderungsantrag 83
Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von ***großen*** infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion;

Or. it

Änderungsantrag 84
Ramón Luis Valcárcel Siso

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion; ***vertritt jedoch die Auffassung, dass Flexibilität herrschen sollte, sodass jeder Mitgliedstaat je nach seinen Prioritäten Investitionen tätigen kann, um seine wirtschaftliche, soziale und territoriale Entwicklung zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 85
Andor Deli

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion;

Geänderter Text

8. unterstützt die Schwerpunktverlagerung weg von infrastrukturbezogenen Projekten und hin zur Förderung der wissensbasierten Wirtschaft, Innovation und sozialen Inklusion, ***wobei die Regionen zu berücksichtigen sind, die weiterhin Unterstützung im Bereich der Infrastrukturentwicklung benötigen;***

Or. en

Änderungsantrag 86
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8a. betont, dass die allgemeine Klimaschutzrate für die ESI-Fonds erhebliche Unterschiede zwischen den Fonds und zwischen den Mitgliedstaaten verdeckt, zumal einige von ihnen unterhalb des Ausgabenziels von 20 % liegen und in einigen das Potenzial des ESF insbesondere für grüne Arbeitsplätze ungenutzt bleibt; fordert die Kommission auf, die Überwachung und Evaluierung in Bezug auf die Integration und Berücksichtigung horizontaler Grundsätze während der Umsetzung zu verbessern, insbesondere die Methodik für die Überwachung klimabezogener Ausgaben;

Or. en

Änderungsantrag 87
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9. vertritt die Ansicht, dass die Ex-ante-Konditionalitäten, insbesondere diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung;

9. fordert, dass die Ex-ante-Kriterien der makroökonomischen Konditionalität für die Mittelzuweisung aus den europäischen Strukturfonds aufgehoben werden;

Or. fr

Änderungsantrag 88
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. vertritt die Ansicht, dass die Ex-ante-Konditionalitäten, insbesondere diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), **ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung;**

Geänderter Text

9. vertritt die Ansicht, dass die Ex-ante-Konditionalitäten, insbesondere diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3) **auf die Stärkung der mittleren Unternehmen in den EU-Mitgliedstaaten ausgerichtet sein sollten;**

Or. el

Änderungsantrag 89
Ramón Luis Valcárcel Siso

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. vertritt die Ansicht, dass **die** Ex-ante-Konditionalitäten, **insbesondere** diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung;

Geänderter Text

9. vertritt die Ansicht, dass **einige der** Ex-ante-Konditionalitäten, **etwa** diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung;

Or. en

Änderungsantrag 90
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. vertritt die Ansicht, dass die Ex-ante-Konditionalitäten, insbesondere diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung;

Geänderter Text

9. vertritt die Ansicht, dass die Ex-ante-Konditionalitäten, insbesondere diejenige der Innovationsstrategien für eine intelligente Spezialisierung (RIS3), ihre Nützlichkeit unter Beweis gestellt haben, und empfiehlt ihre weitere Verbesserung; **betont, dass eine wirksame Überwachung**

von Ex-ante-Konditionalitäten notwendig ist, um Anstrengungen und Errungenschaften zu erfassen, und zwar insbesondere dann, wenn Ex-ante-Konditionalitäten zum Zeitpunkt der Annahme von Programmen nicht erfüllt wurden und somit Maßnahmen vonseiten der Mitgliedstaaten erforderten;

Or. en

Änderungsantrag 91
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher dringende Gegenmaßnahmen;

entfällt

Or. fr

Änderungsantrag 92
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher dringliche Gegenmaßnahmen;

10. stellt mit Bedauern fest, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher dringliche Gegenmaßnahmen;

Or. el

Änderungsantrag 93
Ramón Luis Valcárcel Siso

**Entschließungsantrag
Ziffer 10**

Entschließungsantrag

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher dringliche Gegenmaßnahmen;

Geänderter Text

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher, **die derzeitige Situation zu analysieren und dringliche Gegenmaßnahmen zu erlassen oder diese Bedingungen in Fällen, in denen sie hinderlich sein oder die Effizienz der Kohäsionspolitik verringern können, aufzuheben;**

Or. en

**Änderungsantrag 94
Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida**

**Entschließungsantrag
Ziffer 10**

Entschließungsantrag

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher dringliche Gegenmaßnahmen;

Geänderter Text

10. macht darauf aufmerksam, dass 25 % der Ex-ante-Konditionalitäten noch nicht erfüllt wurden; fordert daher **gezielte** dringliche Gegenmaßnahmen, **durch die die optimale Mittelverwendung nicht beeinträchtigt wird;**

Or. it

**Änderungsantrag 95
Andrew Lewer, Ruža Tomašić**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11**

Entschließungsantrag

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und

Geänderter Text

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und

die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem **stark** ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben;

die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem **stärker** ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben;

Or. en

Änderungsantrag 96 **Tamás Deutsch**

Entschließungsantrag **Ziffer 11**

Entschließungsantrag

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem stark ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben;

Geänderter Text

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem stark ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben **und dass dieser ergebnisorientierte Ansatz auch beispielhaft für andere Komponenten der EU-Haushaltsausgaben sein kann;**

Or. en

Änderungsantrag 97 **Bronis Ropé**

Entschließungsantrag **Ziffer 11**

Entschließungsantrag

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem stark ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben;

Geänderter Text

11. betont, dass der regulatorische Rahmen für den Zeitraum 2014–2020 und die Partnerschaftsvereinbarungen zu einem stark ergebnisorientierten Fokus in den kohäsionspolitischen Programmen geführt haben; **begrüßt die Einführung gemeinsamer Indikatoren, die eine Messung und einen Vergleich von Ergebnissen ermöglichen dürften; vertritt die Auffassung, dass die Arbeit an den**

Indikatoren fortgesetzt werden muss, um die Nachweise über ESIF-Ausgaben zu verbessern und auch zur Optimierung der Projektauswahl beizutragen;

Or. en

Änderungsantrag 98
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Einführung der thematischen Konzentration eine wichtige Verbesserung war, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten Indikatoren und Zielvorgaben entsprechen;

entfällt

Or. fr

Änderungsantrag 99
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12. weist *darauf hin*, dass die Einführung der thematischen Konzentration *eine wichtige Verbesserung war*, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten Indikatoren und Zielvorgaben entsprechen;

12. weist *auf* die Einführung der thematischen Konzentration *hin*, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten Indikatoren und Zielvorgaben entsprechen;

Or. el

Änderungsantrag 100
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Einführung der thematischen Konzentration eine **wichtige Verbesserung** war, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten Indikatoren und Zielvorgaben entsprechen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Einführung der thematischen Konzentration eine **Neuerung** war, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten Indikatoren und Zielvorgaben entsprechen;

Or. de

Änderungsantrag 101
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. weist darauf hin, dass die Einführung der thematischen Konzentration eine wichtige Verbesserung war, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten **Indikatoren** und Zielvorgaben entsprechen;

Geänderter Text

12. weist darauf hin, dass die Einführung der thematischen Konzentration eine wichtige Verbesserung war, durch die Investitionen auf bestimmte Ziele und Prioritäten ausgerichtet werden, die eigens für alle Themenbereiche vereinbarten **Leistungsindikatoren** und Zielvorgaben entsprechen;

Or. en

Änderungsantrag 102
Viorica Dăncilă

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

12a. empfiehlt der Kommission, den Auswirkungen der Kohäsionspolitik in Bezug auf die Förderung der Beschäftigung und Verringerung der Arbeitslosigkeit mehr Aufmerksamkeit zu schenken, um zu beurteilen, ob und in welchem Maße die investierten Gelder tatsächliche Wirkung auf den Arbeitsmarkt zeigen;

Or. ro

**Änderungsantrag 103
Kerstin Westphal**

**Entschließungsantrag
Ziffer 13**

13. erinnert daran, dass für jeden Mitgliedstaat eine leistungsgebundene Reserve in Höhe von 6 % der den ESI-Fonds zugewiesenen Mitteln eingeführt wurde; weist darauf hin, dass die Reserve auf der Grundlage der Berichte der Mitgliedstaaten des Jahres 2017 und der Leistungsüberprüfung im Jahr 2019 nur den Programmen und Prioritäten zugewiesen wird, bei denen die Etappenziele erreicht wurden;

13. erinnert daran, dass **- entgegen dem ursprünglichen Willen des Europäischen Parlaments -** für jeden Mitgliedstaat eine leistungsgebundene Reserve in Höhe von 6 % der den ESI-Fonds zugewiesenen Mitteln eingeführt wurde; weist darauf hin, dass die Reserve auf der Grundlage der Berichte der Mitgliedstaaten des Jahres 2017 und der Leistungsüberprüfung im Jahr 2019 nur den Programmen und Prioritäten zugewiesen wird, bei denen die Etappenziele erreicht wurden; **bittet die Kommission zum gegebenen Zeitpunkt um eine Auswertung, ob die leistungsgebundene Reserve tatsächlich einen Mehrwert bringt oder ob sie zu zusätzlicher Bürokratie geführt hat;**

Or. de

**Änderungsantrag 104
Lambert van Nistelrooij**

**Entschließungsantrag
Ziffer 13**

Entschließungsantrag

13. erinnert daran, dass für jeden Mitgliedstaat eine leistungsgebundene Reserve in Höhe von 6 % der den ESI-Fonds zugewiesenen **Mitteln** eingeführt wurde; weist darauf hin, dass die Reserve auf der Grundlage der Berichte der Mitgliedstaaten des Jahres 2017 und der Leistungsüberprüfung im Jahr 2019 nur den Programmen und Prioritäten zugewiesen wird, bei denen die Etappenziele erreicht wurden;

Geänderter Text

13. erinnert daran, dass für jeden Mitgliedstaat eine leistungsgebundene Reserve in Höhe von 6 % der den ESI-Fonds zugewiesenen **Mittel** eingeführt wurde; weist darauf hin, dass die Reserve auf der Grundlage der Berichte der Mitgliedstaaten des Jahres 2017 und der Leistungsüberprüfung im Jahr 2019 nur den Programmen und Prioritäten zugewiesen wird, bei denen die Etappenziele erreicht wurden; **fordert eine größere Flexibilität bei neuen Mittelbindungen aus der leistungsbezogenen Reserve, wenn die Programme ihre Ziele und Meilensteine in den kommenden Jahren erreichen;**

Or. en

**Änderungsantrag 105
Tamás Deutsch**

**Entschließungsantrag
Ziffer 14**

Entschließungsantrag

14. begrüßt die Tatsache, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant **waren** und in **die** Programmprioritäten **der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;**

Geänderter Text

14. begrüßt die Tatsache, dass **die Mitgliedstaaten im Zuge der Programmplanung** mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen **als** für kohäsionspolitische Investitionen relevant **erachtet** und **dies in ihren** Programmprioritäten **berücksichtigt haben;**

Or. en

Änderungsantrag 106

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. **begrüßt die Tatsache**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Geänderter Text

14. **stellt fest**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren, und **begrüßt die Tatsache, dass sie** in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Or. en

Änderungsantrag 107

Steeve Briois

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. **begrüßt die Tatsache**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Geänderter Text

14. **stellt fest**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Or. fr

Änderungsantrag 108

Hugues Bayet

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. **begrüßt die Tatsache**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen

Geänderter Text

14. **nimmt zur Kenntnis**, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen

länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Or. fr

Änderungsantrag 109
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. *begrüßt die Tatsache*, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Geänderter Text

14. *nimmt zur Kenntnis*, dass mehr als zwei Drittel der 2014 angenommenen länderspezifischen Empfehlungen für kohäsionspolitische Investitionen relevant waren und in die Programmprioritäten der Mitgliedstaaten eingeflossen sind;

Or. en

Änderungsantrag 110
Andrea Cozzolino, Mercedes Bresso, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag

14a. weist darauf hin, dass eine automatische und strenge Verwendung der makroökonomischen Konditionalität die optimale Inanspruchnahme der Mittel beeinträchtigen und die Planung der Gebietskörperschaften gefährden kann; betont, dass ein maximales Maß an Flexibilität gewährt werden muss, insbesondere um strategische Investitionen und Strukturreformen zu fördern, auch im Einklang mit den Prognosen der länderspezifischen Empfehlungen;

Geänderter Text

Änderungsantrag 111
Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14a. weist auf die Möglichkeit hin, im Europäischen Semester Instrumente und Mechanismen zu erkunden, damit die durch den Stabilitäts- und Wachstumspakt ermöglichte Flexibilität in strategischen Investitionsbereichen genutzt werden kann, um Wachstum und nachhaltige Beschäftigung zu gewährleisten;

Or. it

Änderungsantrag 112
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14a. erkennt an, dass länderspezifische Empfehlungen in naher Zukunft Änderungen an ESIF-Programmen nach sich ziehen könnten, um die Unterstützung von Strukturreformen in den Mitgliedstaaten sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 113
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

**Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14b. weist darauf hin, dass länderspezifische Empfehlungen und nationale Reformprogramme eine klare Verknüpfung zwischen den ESI-Fonds und den Prozessen des Europäischen Semesters darstellen;

Or. en

**Änderungsantrag 114
Kerstin Westphal**

**Entschließungsantrag
Ziffer 15**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;

entfällt

Or. de

**Änderungsantrag 115
Martina Michels**

**Entschließungsantrag
Ziffer 15**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;

15. vermerkt mit Besorgnis die zunehmenden Verknüpfungen der Kohäsionspolitik mit dem Gesamtrahmen der wirtschaftspolitischen Steuerung, einschließlich der Regeln im Rahmen des Europäischen Semesters, da die Akteure

auf subnationaler Ebene für politische Entscheidungen bestraft werden, die auf nationaler Ebene getroffen wurde, die Folgen der Strafmaßnahmen jedoch die Entwicklung der regionalen Ebene negativ treffen; hebt hervor, dass sich die Legitimität der Kohäsionspolitik aus den Verträgen ergibt;

Or. de

Änderungsantrag 116
Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. *befürwortet* die Herstellung einer *ausgewogenen* Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, *da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;*

Geänderter Text

15. *ist der Ansicht, dass* die Herstellung einer Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester *den in den Verträgen vorgesehenen Zielen des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts vollständig entgegenwirken, insbesondere wenn sie im Rahmen der in Artikel 23 der Dachverordnung vorgesehenen Möglichkeit für die Kommission erfolgt, die Änderung der Partnerschaftsvereinbarung eines Mitgliedstaates vorzuschlagen, um die Aktualisierung der einschlägigen Empfehlungen des Rates zu unterstützen;*

Or. it

Änderungsantrag 117
Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;

Geänderter Text

15. betont, dass die Kohärenz zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester wichtig ist, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken, ***ohne die in den Verträgen festgelegten Ziele des sozialen, wirtschaftlichen und territorialen Zusammenhalts zu gefährden;***

Or. it

Änderungsantrag 118
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, ***da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;***

Geänderter Text

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, ***wobei das im Vertrag verankerte Ziel der Kohäsionspolitik, Ungleichheiten abzubauen, zu berücksichtigen ist;***

Or. en

Änderungsantrag 119
Hugues Bayet

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung

Geänderter Text

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung

derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;

derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken, **um vorrangig Strategien zugunsten von Investitionen, Wachstum, Beschäftigung und sozialem Fortschritt zu fördern**;

Or. fr

Änderungsantrag 120
Ramón Luis Valcárcel Siso

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken;

Geänderter Text

15. befürwortet die Herstellung einer ausgewogenen Verbindung zwischen der Kohäsionspolitik und dem Europäischen Semester, da beide auf die Erreichung derselben Ziele im Rahmen der Strategie Europa 2020 hinwirken; **vertritt die Meinung, dass über die Zweckmäßigkeit des Einfrierens der EFSI-Fonds für den Fall einer Abweichung von den Zielen des Europäischen Semesters nachgedacht werden sollte, da dies der Förderung von Wachstum und Beschäftigung zuwiderlaufen könnte**;

Or. en

Änderungsantrag 121
Andrea Cozzolino, Mercedes Bresso

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

15a. **betont, dass die durch ungleiche Geldpolitik verursachten Asymmetrien zwischen dem Euro-Währungsgebiet und dem Nicht-Euro-Währungsgebiet ausgeglichen werden müssen, damit die**

Geänderter Text

ESI-Fonds richtig verwendet und die Ziele des territorialen Zusammenhalts verfolgt werden können;

Or. it

Änderungsantrag 122
Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15b. weist darauf hin, dass die Unstimmigkeiten zwischen den in den Regeln des Stabilitäts- und Wachstumspakts festgelegten Tilgungszeiträumen und den Reifungszeiträumen dieser Reformen kontraproduktiv ist, da die Strukturreformen eine negative Auswirkung auf die Staatshaushalte haben können;

Or. it

Änderungsantrag 123
Andrea Cozzolino, Mercedes Bresso, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15c. fordert die Kommission auf, eine mögliche Überarbeitung der Methodologie zur Berechnung der Produktionslücke zügiger voranzubringen und dabei auch das Parlament in angemessener Weise zu beteiligen, auch mittels des Instruments des strukturierten Dialogs, da es sich bei der Produktionslücke um die grundlegende Maßnahme für die Bewertung handelt, ob

eine Regierung die Haushaltsregeln der Europäischen Union einhält und ob sie sich den in Artikel 23 der allgemeinen Verordnung über die ESI-Fonds vorgesehenen Maßnahmen aussetzt;

Or. it

Änderungsantrag 124
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; **stellt fest, dass der graduelle Übergang von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund steht**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; **ist ernsthaft besorgt über die Tendenz zunehmenden Übergangs** von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien, **womit der originäre Charakter der EU-Kohäsionspolitik einem Paradigmenwechsel unterworfen zu werden droht**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Or. de

Änderungsantrag 125
Viorica Dăncilă

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden;

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden;

stellt fest, dass der **graduelle Übergang** von **Zuschüssen zu** Darlehen und Garantien im Vordergrund steht; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

stellt fest, dass der **verbreitete Einsatz** von Darlehen und Garantien im Vordergrund steht; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Or. ro

Änderungsantrag 126 **Kerstin Westphal**

Entschließungsantrag **Ziffer 16**

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund **steht**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund **zu stehen scheint; sieht in Zuschüssen weiterhin den Kern der Strukturpolitik**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Or. de

Änderungsantrag 127 **Tamás Deutsch**

Entschließungsantrag **Ziffer 16**

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von

Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund steht; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund steht, **betont jedoch, dass die Verwendung von Zuschüssen noch immer unumgänglich ist**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Or. en

Änderungsantrag 128 **Lambert van Nistelrooij**

Entschließungsantrag **Ziffer 16**

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund steht; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds für den Zeitraum 2014–2020 Finanzinstrumente unterstützt werden; stellt fest, dass der graduelle Übergang von Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im Vordergrund steht; **betont, dass dieser Trend durch die Investitionsoffensive für Europa und den neu eingerichteten Europäischen Fonds für strategische Investitionen verstärkt wurde**; weist ferner darauf hin, dass die Anwendung des fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin schwierig zu sein scheint;

Or. en

Änderungsantrag 129 **Mercedes Bresso**

Entschließungsantrag **Ziffer 16**

Entschließungsantrag

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds

Geänderter Text

16. weist darauf hin, dass durch den regulatorischen Rahmen für die ESI-Fonds

für den Zeitraum 2014–2020
Finanzinstrumente unterstützt werden;
stellt fest, dass der graduelle Übergang von
Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im
Vordergrund steht; weist ferner darauf hin,
dass die Anwendung des
fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin
schwierig zu sein scheint;

für den Zeitraum 2014–2020
Finanzinstrumente unterstützt werden;
stellt fest, dass der graduelle Übergang von
Zuschüssen zu Darlehen und Garantien im
Vordergrund steht; weist ferner darauf hin,
dass die Anwendung des
fondsübergreifenden Ansatzes weiterhin
schwierig zu sein scheint; **hebt hervor,
dass die lokalen und regionalen Behörden
angesichts der Komplexität dieser
Instrumente unbedingt bei der
Ausbildung der für ihre Verwaltung
verantwortlichen Beamten in
angemessener Weise unterstützt werden
müssen;**

Or. it

Änderungsantrag 130
Viorica Dăncilă

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

**16a. weist darauf hin, dass die
Finanzinstrumente Lösungen für eine
effizientere Nutzung des EU-Budgets
bieten, da sie mit Finanzhilfen für
Investitionen zur Förderung des
Wirtschaftswachstums und Schaffung
langfristiger Arbeitsplätze beitragen;**

Or. ro

Änderungsantrag 131
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16a. stellt fest, dass der Bericht der

Kommission nach Artikel 16 nur begrenzt Informationen über Koordination und Synergien zwischen den verschiedenen Programmen sowie mit den Instrumenten anderer Politikbereiche enthält;

Or. en

Änderungsantrag 132

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. ***weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und*** fordert die Kommission ***vor diesem Hintergrund*** auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum ***hieraus gezogen werden*** können;

Geänderter Text

17. fordert die Kommission auf, die wichtigsten Lehren ***aus der Umsetzung des EFSI*** anzugeben, die ***die Grundlage für weitere Überlegungen*** für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum ***bilden*** können;

Or. en

Änderungsantrag 133

Joachim Zeller

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. ***weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und*** fordert die Kommission ***vor diesem Hintergrund*** auf, die ***wichtigsten Lehren*** anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden

Geänderter Text

17. ***weist darauf hin, dass mit dem Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI) eine eigene Zielstellung verfolgt wird*** und fordert die Kommission ***auf, EFSI und die ESI-Fonds parallel als zwei Möglichkeiten zur Schaffung von Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung***

*Programmplanungszeitraum hieraus
gezogen werden können;*

darzustellen;

Or. de

Änderungsantrag 134
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, **und** fordert die Kommission **vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;**

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird; **stellt jedoch fest, dass die vorliegenden Daten es derzeit nicht zulassen, die durchweg positive Zwischenbilanz der Kommission zum EFSI und die Vorschläge nach zeitlicher und sachlicher Ausweitung zu teilen;** fordert die Kommission **auf, eine umfassende Analyse der bislang geförderten Projekte, einschließlich der KMU-Säule, vorzulegen, um die Sinnhaftigkeit der erfolgten EFSI-Förderung und potentieller zukünftiger EFSI-Förderungen beurteilen zu können;** **fordert, dass über eine etwaige Verlängerung der Laufzeit oder Ausweitung des EFSI erst nach Vorliegen einer solchen Analyse diskutiert wird;**

Or. de

Änderungsantrag 135
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, **und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;**

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, **ohne dass jedoch die zugesagten Investitionsprogramme für den Zeitraum 2014–2020 bisher umgesetzt worden sind;**

Or. el

Änderungsantrag 136

Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, **die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;**

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, **diese Behauptung mit Daten hinsichtlich der Auswirkung auf Wachstum und Beschäftigung zu stützen;**

Or. it

Änderungsantrag 137

Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die **für die ESI-Fonds** für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die **zu einer besseren Wirksamkeit der eingesetzten ESI-Fonds** für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Or. hr

Änderungsantrag 138
Andrey Novakov

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, **als** Erfolgsgeschichte **dargestellt wird**, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung **und Ergebnisse in Form von bestehenden Vorhaben** angeht, **eine** Erfolgsgeschichte **darstellt**, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Or. en

Änderungsantrag 139
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, ***obwohl er erhebliche Defizite wie fehlende Zusätzlichkeit und eine lose Verbindung zu übergeordneten Prioritäten der Union aufweist***; fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Or. en

Änderungsantrag 140
Ramón Luis Valcárcel Siso

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSD), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können, ***und eine Analyse seines Beitrags zum Erreichen der Ziele der ESI-Fonds vorzulegen***;

Or. en

Änderungsantrag 141
Kerstin Westphal

**Entschließungsantrag
Ziffer 17**

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum **ab 2021** hieraus gezogen werden können;

Or. de

**Änderungsantrag 142
Tamás Deutsch**

**Entschließungsantrag
Ziffer 17**

Entschließungsantrag

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können;

Geänderter Text

17. weist darauf hin, dass der Europäische Fonds für strategische Investitionen (EFSI), was die schnelle Umsetzung angeht, als Erfolgsgeschichte dargestellt wird, und fordert die Kommission vor diesem Hintergrund auf, die wichtigsten Lehren anzugeben, die für die ESI-Fonds für den kommenden Programmplanungszeitraum hieraus gezogen werden können; **betont jedoch, dass eine eingehende Analyse der Ergebnisse des EFSI unerlässlich ist, um Bilanz über die Errungenschaften vor Ort zu ziehen;**

Or. en

**Änderungsantrag 143
Andrey Novakov**

**Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

17a. vertritt die Auffassung, dass die Kommission und die EIB durch folgende Punkte noch bessere Ergebnisse in Bezug auf den EFSI erreichen können: technische Hilfe vor Ort, um regional ausgewogene Nachfrage und Projektabläufe anzuregen, die Schaffung von Investitionsplattformen in den Mitgliedstaaten – eine Schnittstelle für EU-Fonds und private Finanzierung, um Sektorinvestitionen wieder ins Gleichgewicht zu bringen, insbesondere angesichts der größten Investitionsdefizite –, Innovation und digitale Infrastruktur, ein höheres Risikoprofil genehmigter Investitionsprojekte, umfassende Daten und Informationen über die Fortschritte des Sonderprogramms für KMU („SME Window“), einschließlich der Verwendung von Finanzprodukten durch KMU;

Or. en

**Änderungsantrag 144
Steeve Briois**

**Entschließungsantrag
Ziffer 18**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der

18. fordert nachdrücklich, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen nicht für den EFSI gelten sollten;

**Vorschriften über staatliche Beihilfen
eine entsprechende Korrektur erforderlich
macht;**

Or. fr

Änderungsantrag 145

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; **betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem** der Vorschriften über staatliche Beihilfen **eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;**

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen **Fonds, Programmen und** Instrumenten führt; **fordert die Kommission auf, mögliche Anpassungen** der Vorschriften über staatliche Beihilfen **zu prüfen, um die Synergien zu steigern;**

Or. en

Änderungsantrag 146

Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag

Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; **betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren**

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; **betont, dass das Problem** der Vorschriften über staatliche Beihilfen **eine entsprechende Korrektur**

Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;

erforderlich macht, ***damit die notwendige Komplementarität und Synergie zwischen EFSI und ESI sichergestellt werden kann;***

Or. it

Änderungsantrag 147
Andrew Lewer, Ruža Tomašić

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen ***eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;***

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen ***näher geprüft werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 148
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI

Geänderter Text

18. ***betont, dass sich die Synergie zwischen den Fonds dadurch erhöht hat, dass es eine gemeinsame Verordnung für die fünf ESI-Fonds gibt; ist überzeugt, dass die Synergien mit anderen politischen Strategien und Instrumenten, einschließlich des EFSI und anderer***

oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;

Finanzinstrumente verbessert werden sollten, um eine möglichst hohe Wirkung mit den entsprechenden Investitionen zu erzielen; betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;

Or. en

Änderungsantrag 149 Andrey Novakov

Entschließungsantrag Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht; ***fordert die Kommission auf, den Verwaltungsbehörden umfassende Leitlinien über die Kombination des EFSI mit Instrumenten der geteilten und direkten Mittelverwaltung, einschließlich der ESI-Fonds und Horizont 2020, an die Hand zu geben;***

Or. en

Änderungsantrag 150
Marc Joulaud

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht;

Geänderter Text

18. betont, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen für die ESI-Fonds gelten, aber nicht für den EFSI und Horizont 2020, was zu Problemen bei der Steigerung der Synergien zwischen diesen Instrumenten führt; betont, dass im Falle der beabsichtigten Ausweitung des EFSI oder irgendeines vergleichbaren Finanzinstruments das Problem der Vorschriften über staatliche Beihilfen eine entsprechende Korrektur erforderlich macht; ***ruft dazu auf, die Vorschriften über staatliche Beihilfen tiefgreifend zu vereinfachen und das Verhältnis zwischen diesen Vorschriften und den Vorschriften, die für die ESI-Fonds gelten, zu klären;***

Or. fr

Änderungsantrag 151
Andrea Cozzolino

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

entfällt

Or. it

Änderungsantrag 152

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

Entschließungsantrag

Ziffer 19

Entschließungsantrag

Geänderter Text

19. *unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;*

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 153

Martina Michels

Entschließungsantrag

Ziffer 19

Entschließungsantrag

Geänderter Text

19. *unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;*

19. *lehnt die weitere Vermehrung von Finanzinstrumenten zulasten von Zuschüssen ab;*

Or. de

Änderungsantrag 154

Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag

Ziffer 19

Entschließungsantrag

Geänderter Text

19. *unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die*

19. *fordert die Kommission auf, Anreize vorzulegen, damit die Verwaltungsbehörden besser über die*

Kommission **daher** auf, Anreize **für** die
Verwaltungsbehörden **vorzulegen, um dies**
zu erreichen;

Verwendungsmöglichkeiten und
Anwendungsbereiche der
Finanzinstrumente informiert werden;

Or. it

Änderungsantrag 155
Kerstin Westphal

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. **unterstützt die weitere**
ausgewogene **Vermehrung** der
Finanzinstrumente; fordert die
Kommission **daher auf, Anreize für** die
Verwaltungsbehörden **vorzulegen, um dies**
zu erreichen;

Geänderter Text

19. **plädiert für eine weiterhin**
ausgewogene **Verwendung** der
Finanzinstrumente; fordert die
Kommission **auf**, die
Verwaltungsbehörden **dabei zu**
unterstützen;

Or. de

Änderungsantrag 156
Mercedes Bresso

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. **unterstützt die weitere**
ausgewogene Vermehrung der
Finanzinstrumente; fordert die
Kommission **daher auf, Anreize für** die
Verwaltungsbehörden **vorzulegen, um dies**
zu erreichen;

Geänderter Text

19. **ist der Auffassung, dass Branchen,**
für die Subventionen unbedingt
erforderlich sind, um die Wachstums- und
Beschäftigungsziele zu erreichen, nicht
durch eine ausgewogene Vermehrung der
Finanzinstrumente **beeinträchtigt werden**
dürfen; fordert die Kommission **daher auf,**
Anreize für die Verwaltungsbehörden
vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. it

Änderungsantrag 157
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene **Vermehrung** der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene **Verwendung** der Finanzinstrumente **auf der Grundlage von Ex-ante-Bewertungen**; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 158
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere **ausgewogene** Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. el

Änderungsantrag 159
Ramón Luis Valcárcel Siso

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der

Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Finanzinstrumente, *wodurch die herkömmliche Unterstützung im Rahmen der Kohäsionspolitik unberührt bleibt*; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 160
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente *in Bereichen, in denen sie einen Mehrwert bieten*; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 161
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; *betont jedoch, dass dies nur erfolgen kann, wenn zuvor der Beitrag der Finanzinstrumente zum Erreichen der kohäsionspolitischen Ziele sorgfältig bewertet wurde, und nur in Bereichen, in denen die Finanzinstrumente einen Mehrwert in Form von besseren Ergebnissen und*

größerer Wirksamkeit bieten; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Or. en

Änderungsantrag 162
Andrew Lewer, Ruža Tomašić

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen; ***betont, dass klare, in sich stimmige und zielgerichtete Vorschriften über Finanzierungsinstrumente zur Erleichterung des Vorbereitungs- und Durchführungsprozesses für die Mittelverwalter und -empfänger, die den verschiedenen Entwicklungsstufen der Finanzmärkte innerhalb der EU Rechnung tragen, entscheidend für deren verbesserte und wirksame Umsetzung sind***;

Or. en

Änderungsantrag 163
Marc Joulaud

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die

Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen; **betont, dass die Finanzinstrumente gefördert werden sollten, sofern sie einen Mehrwert bieten, dass jedoch unbedingt ein breites Spektrum an Finanzierungsmöglichkeiten für alle Regionen beibehalten werden sollte, wobei Subventionen in vielen Fällen und bei zahlreichen Vorhaben nach wie vor das am besten geeignete Instrument darstellen;**

Or. fr

Änderungsantrag 164
Andrey Novakov

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen; **verweist auf den anstehenden INI-Bericht mit dem Titel „Die richtige Mischfinanzierung für Europas Regionen: Streben nach einem ausgewogenen Verhältnis von Finanzinstrumenten und Zuschüssen in der Kohäsionspolitik der EU“, in dem dieses Thema weiter ausgeführt wird;**

Or. en

Änderungsantrag 165
Tomasz Piotr Poręba

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen;

Geänderter Text

19. unterstützt die weitere ausgewogene Vermehrung der Finanzinstrumente; fordert die Kommission daher auf, Anreize für die Verwaltungsbehörden vorzulegen, um dies zu erreichen, ***und die Verwaltungskosten von Zuschüssen und rückzahlbaren Beihilfen, die in geteilt und zentral verwalteten Programmen umgesetzt werden, zu analysieren;***

Or. en

**Änderungsantrag 166
Hugues Bayet**

**Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)**

Entschließungsantrag

19a. fordert, – wie es beim Juncker-Plan der Fall ist – dass die öffentlichen Investitionen, die von Behörden der Mitgliedstaaten getätigt werden, nicht in die Berechnung der Schulden und der Defizite einbezogen werden, was umso mehr angesichts der Auswirkungen des neuen Systems volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESVG 2010 erforderlich ist, mit dem es den Mitgliedstaaten nicht mehr möglich ist, ihren Anteil an der Kofinanzierung zu den Strukturfonds (insbesondere dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Europäischen Sozialfonds oder der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen) einzubringen und folglich auf diese wichtigen Fonds zurückzugreifen, um die Wirtschaftskrise zu bewältigen und Wachstum und Beschäftigung zu fördern;

Geänderter Text

Änderungsantrag 167
Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

19a. *stellt jedoch fest, dass keine ausreichenden Erkenntnisse über die mit Finanzinstrumenten erzielten Ergebnisse vorliegen und dass Finanzinstrumente kaum in Bezug zu den übergeordneten Zielen und Prioritäten der EU stehen;*

Or. it

Änderungsantrag 168
Mercedes Bresso

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag

Geänderter Text

20. erkennt an, dass die Vereinfachung **ein wichtiger Faktor** beim Zugang zu Fördermitteln ist;

20. erkennt an, dass die Vereinfachung **einer der Schlüsselfaktoren** beim Zugang zu Fördermitteln ist;

Or. it

Änderungsantrag 169
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag

Geänderter Text

20. erkennt an, dass die Vereinfachung ein wichtiger Faktor beim Zugang zu

20. **weist darauf hin, dass eines der Hauptziele des**

Fördermitteln ist;

Programmplanungszeitraums 2014–2020 die Vereinfachung für Begünstigte der ESI-Fonds ist, und erkennt an, dass die Vereinfachung ein wichtiger Faktor beim Zugang zu Fördermitteln ist;

Or. en

Änderungsantrag 170
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag

20. erkennt an, dass die Vereinfachung ein wichtiger Faktor beim Zugang zu Fördermitteln ist;

Geänderter Text

20. erkennt an, dass die Vereinfachung ein wichtiger Faktor beim **leichteren** Zugang zu Fördermitteln ist;

Or. hr

Änderungsantrag 171
Andrey Novakov

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag

21. begrüßt die Tatsache, dass der neue modernisierte regulatorische Rahmen der ESI-Fonds neue Möglichkeiten für eine Vereinfachung in Bezug auf gemeinsame Förderfähigkeitsregeln, vereinfachte Kostenoptionen und E-Governance bietet;

Geänderter Text

21. begrüßt die Tatsache, dass der neue modernisierte regulatorische Rahmen der ESI-Fonds neue Möglichkeiten für eine Vereinfachung in Bezug auf gemeinsame Förderfähigkeitsregeln, vereinfachte Kostenoptionen und E-Governance bietet; **stellt jedoch fest, dass noch immer bedeutende Maßnahmen zur Vereinfachung für sowohl Begünstigte als auch Verwaltungsbehörden insbesondere in Bezug auf das öffentliche Beschaffungswesen, Projektmanagement sowie Prüfungen vor und nach den Vorhaben notwendig sind;**

Änderungsantrag 172

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 21

Entschließungsantrag

21. begrüßt die Tatsache, dass der neue modernisierte regulatorische Rahmen der ESI-Fonds neue Möglichkeiten für eine Vereinfachung in Bezug auf gemeinsame Förderfähigkeitsregeln, vereinfachte Kostenoptionen und E-Governance bietet;

Geänderter Text

21. begrüßt die Tatsache, dass der neue modernisierte regulatorische Rahmen der ESI-Fonds neue Möglichkeiten für eine Vereinfachung in Bezug auf gemeinsame Förderfähigkeitsregeln, vereinfachte Kostenoptionen und E-Governance bietet; ***bedauert jedoch, dass der Bericht der Kommission nach Artikel 16 keine spezifischen Informationen zur Verwendung vereinfachter Kostenoptionen enthält;***

Änderungsantrag 173

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

Entschließungsantrag

Ziffer 21 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

betont, dass es weiterer Anstrengungen bedarf, um das volle Potenzial vereinfachter Kostenoptionen zur Minderung des Verwaltungsaufwands zu erschließen;

Änderungsantrag 174

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

**Entschließungsantrag
Ziffer 22**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

22. bedauert, dass bislang keine Bewertung des Verwaltungsaufwands, die insbesondere Komponenten wie Zeit, Kosten und Formalitäten einschließt, durchgeführt wurde; fordert die Kommission daher auf, eine vollständig ausgearbeitete Studie über die Kosten des Verwaltungsaufwands für die EU-Mittelvergabe auf der Grundlage der Daten des Zeitraums 2007–2013 und des Beginns des neuen Zeitraums vorzulegen;

entfällt

Or. en

**Änderungsantrag 175
Viorica Dăncilă**

**Entschließungsantrag
Ziffer 22**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

22. bedauert, dass bislang keine Bewertung des Verwaltungsaufwands, die insbesondere Komponenten wie Zeit, Kosten und Formalitäten einschließt, durchgeführt wurde; fordert die Kommission daher auf, eine vollständig ausgearbeitete Studie über die Kosten des Verwaltungsaufwands für die EU-Mittelvergabe auf der Grundlage der Daten des Zeitraums 2007–2013 und des Beginns des neuen Zeitraums vorzulegen;

22. bedauert, dass bislang keine Bewertung des Verwaltungsaufwands, die insbesondere Komponenten wie Zeit, Kosten und Formalitäten einschließt, durchgeführt wurde; fordert die Kommission daher auf, eine vollständig ausgearbeitete Studie über die Kosten des Verwaltungsaufwands für die EU-Mittelvergabe **in Form von Finanzhilfen und -instrumenten** auf der Grundlage der Daten des Zeitraums 2007–2013 und des Beginns des neuen Zeitraums vorzulegen;

Or. ro

**Änderungsantrag 176
Kerstin Westphal**

**Entschließungsantrag
Ziffer 22**

Entschließungsantrag

22. bedauert, dass bislang keine Bewertung des Verwaltungsaufwands, die insbesondere Komponenten wie Zeit, Kosten und Formalitäten einschließt, durchgeführt wurde; fordert die Kommission daher auf, eine vollständig ausgearbeitete Studie über die Kosten des Verwaltungsaufwands für die EU-Mittelvergabe auf der Grundlage der Daten des Zeitraums 2007–2013 und des Beginns des neuen Zeitraums vorzulegen;

Geänderter Text

22. bedauert, dass bislang keine Bewertung des Verwaltungsaufwands, die insbesondere Komponenten wie Zeit, Kosten und Formalitäten einschließt, durchgeführt wurde; fordert die Kommission daher auf, eine vollständig ausgearbeitete Studie über die Kosten des Verwaltungsaufwands für die EU-Mittelvergabe auf der Grundlage der Daten des Zeitraums 2007–2013 und des Beginns des neuen Zeitraums **ab 2014** vorzulegen;

Or. de

**Änderungsantrag 177
Kerstin Westphal**

**Entschließungsantrag
Ziffer 23**

Entschließungsantrag

23. empfiehlt für den **neuen** Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Geänderter Text

23. empfiehlt für den **künftigen** Programmplanungszeitraum **ab 2021**, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf; **ist gespannt auf die Ergebnisse der "High Level Group on Simplification", die die EU-Kommission ins Leben gerufen hat;**

Or. de

**Änderungsantrag 178
Mercedes Bresso**

**Entschließungsantrag
Ziffer 23**

Entschließungsantrag

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Geänderter Text

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten, **damit unnötige Mehrfachkontrollen zwischen den verschiedenen institutionellen Ebenen vermieden werden**; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Or. it

Änderungsantrag 179
Andrew Lewer, Ruža Tomašić

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Geänderter Text

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; **fordert die Kommission mit Nachdruck auf, den Umfang und den rechtlichen Status der bestehenden Leitlinien für alle ESI-Fonds zu klären und in enger Zusammenarbeit mit den Verwaltungsbehörden und sämtlichen relevanten Ebenen der Prüfbehörden eine gemeinsame Auslegung von Prüfungsthemen zu entwickeln**; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Or. en

Änderungsantrag 180
Marc Joulaud

**Entschließungsantrag
Ziffer 23**

Entschließungsantrag

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf;

Geänderter Text

23. empfiehlt für den neuen Programmplanungszeitraum, dass alle Steuerungsebenen auf ein System mit einer einzigen Prüfung hinarbeiten; bekräftigt, dass es auf dem Gebiet der Vereinfachung weiterer Schritte bedarf, ***insbesondere indem bei Kontrollen der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit stärker Beachtung findet;***

Or. fr

**Änderungsantrag 181
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

**Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

23a. empfiehlt eine Vereinheitlichung der Vorbereitungsverfahren operationeller Programme und der Steuerungsverfahren, insbesondere für viele Programme der territorialen Zusammenarbeit;

Or. hr

**Änderungsantrag 182
Steeve Briois**

**Entschließungsantrag
Ziffer 25**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche Verwaltungskulturen haben, die sich in

entfällt

*einem Gefälle im Leistungsniveau
niederschlagen, zu dessen Überwindung
die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen;*

Or. fr

Änderungsantrag 183

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 25

Entschließungsantrag

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche *Verwaltungskulturen* haben, *die sich in einem Gefälle im Leistungsniveau niederschlagen*, zu *dessen* Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen;

Geänderter Text

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche *Leistungsniveaus in ihrem jeweiligen Politikrahmen* haben, zu *deren* Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 184

Notis Marias

Entschließungsantrag

Ziffer 25

Entschließungsantrag

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche Verwaltungskulturen haben, die sich in einem Gefälle im Leistungsniveau niederschlagen, zu dessen Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen;

Geänderter Text

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche Verwaltungskulturen haben, die sich in einem Gefälle im Leistungsniveau niederschlagen, *sodass* zu dessen Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen *müssen*;

Or. el

Änderungsantrag 185

Ramón Luis Valcárcel Siso

**Entschließungsantrag
Ziffer 25**

Entschließungsantrag

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche Verwaltungskulturen haben, die sich in einem Gefälle im Leistungsniveau niederschlagen, zu dessen Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten beitragen;

Geänderter Text

25. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten unterschiedliche Verwaltungskulturen haben, die sich in einem Gefälle im Leistungsniveau niederschlagen, zu dessen Überwindung die Ex-ante-Konditionalitäten **mitunter** beitragen;

Or. en

**Änderungsantrag 186
Daniel Buda**

**Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

25a. besteht auf die Konsolidierung der Verwaltungskapazität als Priorität im Rahmen der Kohäsionspolitik und im Zuge des europäischen Semesters, vor allem in Mitgliedstaaten mit niedriger Absorption der Mittel;

Or. ro

**Änderungsantrag 187
Andor Deli**

**Entschließungsantrag
Ziffer 26**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

26. erachtet es als wesentlich, die unnötig komplexen Prozesse und Verfahren bei der geteilten Verwaltung zu identifizieren, die eine zusätzliche

26. erachtet es als wesentlich, die unnötig komplexen Prozesse und Verfahren bei der geteilten Verwaltung zu identifizieren **und zu vereinfachen**, die

Belastung für die Behörden und Begünstigten bewirken;

eine zusätzliche Belastung für die Behörden und Begünstigten bewirken;

Or. en

Änderungsantrag 188
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

26a. weist darauf hin, dass die Verwaltungskapazität kontinuierlich erhöht werden muss; vertritt daher die Ansicht, dass in dieser Hinsicht funktionale und flexible e-Government-Lösungen genutzt werden müssen; betont darüber hinaus, dass es notwendig ist, den Schwerpunkt verstärkt auf Schulungsmaßnahmen für die Verwaltung zu legen;

Or. en

Änderungsantrag 189
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

27a. betont, wie wichtig es ist, die Kapazitäten von Interessenträgern und Partnern in der Kohäsionspolitik aufzubauen, damit sie ihre Aufgaben erfüllen und zu mehr Transparenz, Eigenverantwortung und Überwachung kohäsionspolitischer Maßnahmen beitragen können;

Or. en

Änderungsantrag 190
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag

28. *hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;*

Geänderter Text

28. *fordert, dass die Höhe der Mittel für die aus der Europäischen territorialen Zusammenarbeit resultierenden Programme eingefroren wird; weist darauf hin, dass diese Programme dazu beitragen sollen, die regionalen Ungleichheiten innerhalb der Europäischen Union zu verringern, und keinesfalls dazu dienen dürfen, die Aufnahme illegaler Migranten zu finanzieren;*

Or. fr

Änderungsantrag 191
Andrew Lewer, Ruža Tomašić

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag

28. *hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;*

Geänderter Text

28. *hebt den **potenziellen** europäischen Mehrwert von **hochwertigen ETZ-Projekten** hervor;*

Or. en

Änderungsantrag 192
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

**Entschließungsantrag
Ziffer 28**

Entschließungsantrag

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für **dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte**;

Geänderter Text

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung **im neuen Programmplanungszeitraum für die Kohäsionspolitik niederschlagen sollte**;

Or. en

**Änderungsantrag 193
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

**Entschließungsantrag
Ziffer 28**

Entschließungsantrag

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;

Geänderter Text

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, **insbesondere die Verringerung der Unterschiede zwischen den Grenzgebieten**, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;

Or. hr

**Änderungsantrag 194
Krzysztof Hetman**

**Entschließungsantrag
Ziffer 28**

Entschließungsantrag

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;

Geänderter Text

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;

betont, dass dieses Instrument als eines der Kernelemente der Kohäsionspolitik nach 2020 bewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 195
Joachim Zeller

Entschließungsantrag
Ziffer 28

Entschließungsantrag

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte;

Geänderter Text

28. hebt den europäischen Mehrwert der ETZ hervor, der sich in einer höheren Mittelzuweisung für dieses Ziel der Kohäsionspolitik niederschlagen sollte, die schnellstmöglich eingeführt werden sollte; ***fordert gleichzeitig die Mitgliedstaaten auf, die notwendigen Kofinanzierungsmittel bereitzustellen;***

Or. de

Änderungsantrag 196
Mercedes Bresso, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag

28a. ***betont, dass makroregionale Strategien wichtig sind, da sich diese Instrumente als nützlich für die Entwicklung der territorialen Zusammenarbeit und der wirtschaftlichen Entwicklung der beteiligten Gebiete erwiesen haben; weist darauf hin, dass die lokalen und regionalen Behörden eine wichtige Rolle für den Erfolg der im Rahmen dieser Strategien vorgesehenen Initiativen spielen;***

Geänderter Text

28a. ***betont, dass makroregionale Strategien wichtig sind, da sich diese Instrumente als nützlich für die Entwicklung der territorialen Zusammenarbeit und der wirtschaftlichen Entwicklung der beteiligten Gebiete erwiesen haben; weist darauf hin, dass die lokalen und regionalen Behörden eine wichtige Rolle für den Erfolg der im Rahmen dieser Strategien vorgesehenen Initiativen spielen;***

Änderungsantrag 197
Joachim Zeller

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

28a. empfiehlt, das modifizierte und erweiterte Rechtsinstrument EVTZ als rechtliche Grundlage für die territoriale Zusammenarbeit intensiver zu nutzen;

Or. de

Änderungsantrag 198
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag

Geänderter Text

29. schlägt **die Herstellung einer ständigen** Verbindung zwischen RIS3 und der interregionalen Zusammenarbeit auf EU-Ebene **vor** und zwar vorzugsweise in Form eines **ständigen** Elements des INTERREG-Programms;

29. schlägt **vor, eine** Verbindung zwischen RIS3 und der interregionalen Zusammenarbeit auf EU-Ebene **zu fördern und zu ermöglichen**, und zwar vorzugsweise in Form eines Elements des INTERREG-Programms;

Or. en

Änderungsantrag 199
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass **das BIP**

30. vertritt die Ansicht, dass **die**

nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur **Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder** ist; vertritt die Ansicht, dass **in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vonstattengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind**;

Bevölkerungsgröße nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur **Zuteilung von Ressourcen im Rahmen der ETZ** ist; vertritt die Ansicht, dass **spezifische territoriale Merkmale und sozioökonomische Besonderheiten ebenfalls berücksichtigt werden sollten**;

Or. en

Änderungsantrag 200 **Joachim Zeller**

Entschließungsantrag **Ziffer 30**

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP **nicht unbedingt der einzige** legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; **vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vonstattengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind**;

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP **der** legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist;

Or. de

Änderungsantrag 201 **Tomasz Piotr Poręba**

Entschließungsantrag **Ziffer 30**

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer **die besonderen regionalen Bedürfnisse**

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer gerechten Verteilung der Gelder ist **und**

berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vonstattengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

besondere regionale Bedürfnisse und die Bedeutung vereinbarter Programmprioritäten für die Entwicklung der Programmgebiete ebenfalls berücksichtigt werden sollten, wenn über die künftige Verteilung zwischen Interreg-Programmen entschieden wird; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vonstattengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Or. en

Änderungsantrag 202 Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag Ziffer 30

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas *ein demografischer Wandel vonstattengeht und* die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind; *fordert die Kommission auf, eine zusätzliche Sonderzuweisung für diese Regionen vorzuschlagen, so wie es im gegenwärtigen Programmplanungszeitraum bei den Gebieten mit geringer Bevölkerungsdichte der Fall war (Anhang VII Nummer 9 der Dachverordnung);*

Or. en

Änderungsantrag 203 Kerstin Westphal

**Entschließungsantrag
Ziffer 30**

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP **der am besten messbare und europaweit vergleichbare, aber** nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind; **regt deswegen an, dass die Kommission Überlegungen zur möglichen Einführung und Ausgestaltung eines "demografischen Indikator" vornimmt;**

Or. de

**Änderungsantrag 204
Mercedes Bresso**

**Entschließungsantrag
Ziffer 30**

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass **künftig auch die Einführung neuer dynamischer Indikatoren neben dem BIP in Erwägung gezogen werden kann;** **vertritt die Ansicht, dass** in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Or. it

Änderungsantrag 205
Marc Joulaud

Entschließungsantrag
Ziffer 30

Entschließungsantrag

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Geänderter Text

30. vertritt die Ansicht, dass das BIP nicht unbedingt der einzige legitime Indikator zur Gewährleistung einer die besonderen regionalen Bedürfnisse berücksichtigenden gerechten Verteilung der Gelder ist; vertritt *unter anderem* die Ansicht, dass in vielen Regionen Europas **hohe Arbeitslosigkeit herrscht und** ein demografischer Wandel vorstättengeht und die Einwohnerzahlen in ländlichen Gebieten rückläufig sind;

Or. fr

Änderungsantrag 206
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag

30a. stellt fest, dass das langsame Anlaufen einiger Programme, die fehlenden Verwaltungskapazität bei komplexen Projekten, die Verzögerungen beim Abschluss der Projekte, die bürokratische Belastung der Mitgliedstaaten, die Überregulierung und die Fehler in den Vergabeverfahren für öffentliche Aufträge die Haupthindernisse für die Umsetzung der Kohäsionspolitik sind;

Geänderter Text

Or. ro

Änderungsantrag 207
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 30 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

30a. betont, dass aufgrund des Konzepts der Ergebnisorientierung bei Interreg-Programmen für eine hochwertige Zusammenarbeit auf Projektebene und die Anwendung von Beurteilungsmethoden und -kriterien, welche die Besonderheiten der einzelnen Programme berücksichtigen, gesorgt werden muss; fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die Verwaltungsbehörden auf, dahin gehend zusammenzuarbeiten und Informationen und bewährte Praktiken auszutauschen, damit die Ergebnisorientierung unter Berücksichtigung der Besonderheiten der ETZ besser umgesetzt und gezielter ausgerichtet werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 208
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 30 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

30b. betont das Potenzial der Finanzinstrumente in den Interreg-Programmen, welche durch die Ergänzung der Zuschüsse die Förderung von KMU und die Entwicklung von Forschung und Innovation fördern, indem sie die Investitionen vermehren, neue Arbeitsplätze schaffen, die Erzielung besserer Ergebnisse ermöglichen und die Wirksamkeit der Projekte verstärken;

Änderungsantrag 209
Krzysztof Hetman

Entschließungsantrag
Ziffer 30 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

30c. bedauert die geringe Bekanntheit der ETZ-Programme in der Öffentlichkeit und ihre unzureichende Sichtbarkeit und fordert dazu auf, die Erfolge abgeschlossener Projekte besser zu kommunizieren; fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die Verwaltungsbehörden auf, Kooperationsmechanismen einzuführen und breite institutionalisierte Plattformen für Zusammenarbeit einzurichten, damit der Bekanntheitsgrad zunimmt und ein Bewusstsein geschaffen wird; fordert die Kommission auf, die bisherigen Erfolge der ETZ-Programme und Projekte zu kartieren;

Or. en

Änderungsantrag 210
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag

Geänderter Text

31. **begrüßt** den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt **allerdings** an, dass **mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den** meisten Mitgliedstaaten **verbessert wurde, jedoch**

31. **nimmt** den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex **zur Kenntnis**, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt **ferner** an, dass **die** meisten Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren

zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Or. fr

Änderungsantrag 211 **Notis Marias**

Entschließungsantrag **Ziffer 31**

Entschließungsantrag

31. *begrüßt* den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Geänderter Text

31. *verweist auf* den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Or. el

Änderungsantrag 212 **Kerstin Westphal**

Entschließungsantrag **Ziffer 31**

Entschließungsantrag

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut

Geänderter Text

31. begrüßt den bei den Verhandlungen *zur aktuellen Förderperiode* vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards

funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Or. de

Änderungsantrag 213 **Joachim Zeller**

Entschließungsantrag **Ziffer 31**

Entschließungsantrag

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Geänderter Text

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, **bedauert** jedoch, **dass** zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Or. de

Änderungsantrag 214 **Bronis Ropé**

Entschließungsantrag **Ziffer 31**

Entschließungsantrag

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Geänderter Text

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben, **wobei es jedoch nach wie vor unerlässlich ist, dass die regionalen und lokalen Behörden und andere Interessenträger in allen Phasen aktiv einbezogen werden;**

Or. en

Änderungsantrag 215 **Andrew Lewer, Ruža Tomašić**

Entschließungsantrag **Ziffer 31**

Entschließungsantrag

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Geänderter Text

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben; **vertritt die Auffassung, dass übermäßige Zentralisierung und**

mangelndes Vertrauen ebenfalls dazu beitragen können, die Umsetzung der ESI-Fonds zu verzögern, da einige Mitgliedstaaten und Verwaltungsbehörden weniger geneigt sind, lokalen und regionalen Behörden größere Verantwortung für die Verwaltung von EU-Fonds zu übertragen;

Or. en

Änderungsantrag 216
Jan Olbrycht

Entschließungsantrag
Ziffer 31

Entschließungsantrag

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben;

Geänderter Text

31. begrüßt den bei den Verhandlungen vereinbarten Verhaltenskodex, in dem Mindeststandards für eine gut funktionierende Partnerschaft dargelegt sind; merkt allerdings an, dass mit dem Kodex zwar die Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in den meisten Mitgliedstaaten verbessert wurde, jedoch zahlreiche Mitgliedstaaten die Verhandlungen über die Partnerschaftsvereinbarungen und operationellen Programme sowie deren Umsetzung in großen Teilen zentralisiert haben; *fordert daher, dass künftig garantiert wird, dass lokale und regionale Behörden tatsächlich in den Verhandlungs- und Umsetzungsprozess in Bezug auf länderspezifische Strukturen eingebunden werden;*

Or. en

Änderungsantrag 217
Steeve Briois

**Entschließungsantrag
Ziffer 32**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

32. betont, dass es einer Klarstellung seitens der Kommission zur Leistung der Mitgliedstaaten und Regionen im Hinblick auf die Grundsätze gemäß Artikel 5 der Dachverordnung bedarf, wobei auf die Frage abgehoben wird, wie die Regierungen dazu angespornt werden können, das Partnerschaftsprinzip vollumfänglich anzuwenden; betont, dass die geteilte Verantwortung eine Voraussetzung für die stärkere Berücksichtigung der Kohäsionspolitik der EU ist;

entfällt

Or. fr

**Änderungsantrag 218
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš**

**Entschließungsantrag
Ziffer 32 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

32a. unterstützt die neue Herangehensweise der Kommission bei der Bildung spezieller Arbeitsgruppen beziehungsweise zur besseren Steuerung der ESI-Fonds in den Mitgliedstaaten vorgesehene Projektteams, und fordert dazu auf, diese Herangehensweise weiterzuentwickeln;

Or. hr

**Änderungsantrag 219
Urmas Paet**

**Entschließungsantrag
Ziffer 32 a (neu)**

32a. *unterstreicht, dass die Kohäsionspolitik künftig von unterstützenden Maßnahmen flankiert werden muss, die dazu beitragen, dass Flüchtlinge sich erfolgreich in den Arbeitsmarkt der EU integrieren, wodurch sie einerseits das Wirtschaftswachstum und andererseits die Gewährleistung der allgemeinen Sicherheit in der EU unterstützen;*

Or. et

Änderungsantrag 220
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 33

33. betont, dass die **ESI-Fonds in vielen** Mitgliedstaaten **zum BIP beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;**

33. betont, dass die **Kohäsionspolitik am besten geeignet ist, die verheerenden Auswirkungen der Sparpolitik abzumildern, zu deren Umsetzung die Kommission die Mitgliedstaaten auffordert;**

Or. fr

Änderungsantrag 221
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 33

33. betont, dass die ESI-Fonds in **vielen** Mitgliedstaaten zum BIP beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

33. betont, dass die ESI-Fonds in **allen** Mitgliedstaaten zum BIP beitragen, **da die indirekten Auswirkungen der Investitionen im Rahmen der Kohäsionspolitik in den weiter entwickelten Mitgliedstaaten durch ihre**

Investitionen in den Konvergenzregionen quantifizierbar sind, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Or. ro

Änderungsantrag 222
Notis Marias

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag

33. betont, dass die ESI-Fonds in vielen Mitgliedstaaten **zum BIP beitragen**, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Geänderter Text

33. betont, dass **sich** die ESI-Fonds **verpflichtet haben**, in vielen Mitgliedstaaten **das BIP zu stärken**, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Or. el

Änderungsantrag 223
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 33

Entschließungsantrag

33. betont, dass die ESI-Fonds in vielen Mitgliedstaaten zum BIP beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Geänderter Text

33. betont, dass die ESI-Fonds in vielen Mitgliedstaaten zum BIP **sowie zur Schaffung von Arbeitsplätzen und Wachstum** beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Or. en

Änderungsantrag 224
Kerstin Westphal

**Entschließungsantrag
Ziffer 33**

Entschließungsantrag

33. betont, dass die ESI-Fonds in vielen Mitgliedstaaten zum BIP beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist;

Geänderter Text

33. betont, dass die ESI-Fonds in vielen Mitgliedstaaten zum BIP beitragen, was ein wesentliches Element ist, das in dem für 2017 erwarteten 7. Kohäsionsbericht zu berücksichtigen ist; ***ist der Meinung dass der 7. Kohäsionsbericht auch mögliche Auswirkungen des „Brexit“ auf die Strukturpolitik berücksichtigen sollte;***

Or. de

**Änderungsantrag 225
Pascal Arimont**

**Entschließungsantrag
Ziffer 33 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

33a. verweist darauf, dass öffentliche Investitionen in erheblichem Umfang auf lokaler und regionaler Ebene durchgeführt werden; betont, dass das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) die lokalen und regionalen Behörden nicht darin beschränken darf, notwendige Investitionen vorzunehmen, wodurch diese in der Folge daran gehindert würden, die für ESIF-Projekte erforderliche Kofinanzierung zur Verfügung zu stellen, was letztlich zu einem Rückgang öffentlicher Investitionen führen würde; bestärkt die Kommission darin, den strikt jährlichen Ansatz des EVSG unbedingt neu zu bewerten, damit öffentliche Ausgaben als Kapitalinvestitionen und nicht lediglich als Schulden oder Verwaltungskosten betrachtet werden;

Änderungsantrag 226

Ramón Luis Valcárcel Siso, Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag

Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

33a. vertritt die Auffassung, dass der Schwerpunkt der Kohäsionspolitik vor allem auf der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit, sozialer Integration und den demografischen Herausforderungen, denen Europa sich derzeit und mittelfristig gegenüber sieht, liegen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 227

Michela Giuffrida

Entschließungsantrag

Ziffer 33 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

33a. bekräftigt, dass Überlegungen zur Ermittlung neuer Indikatoren eingeleitet werden müssen, die über das BIP hinausgehen, wie etwa unter anderem der Index der menschlichen Entwicklung oder der regionale Index zum sozialen Fortschritt;

Or. it

Änderungsantrag 228

Steeve Briois

**Entschließungsantrag
Ziffer 34**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

34. weist darauf hin, dass die ETZ, die dem mit dem Vertrag von Lissabon eingeführten umfassenden Grundsatz des territorialen Zusammenhalts dient, noch nicht angemessen angewendet wird; ermutigt daher alle in die Verhandlungen über die künftige Politik einbezogenen Interessenträger, den territorialen Zusammenhalt zu stärken;

entfällt

Or. fr

Änderungsantrag 229

Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius

**Entschließungsantrag
Ziffer 34**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

34. weist darauf hin, dass die ETZ, die dem mit dem Vertrag von Lissabon eingeführten umfassenden Grundsatz des territorialen Zusammenhalts dient, **noch nicht angemessen angewendet wird**; ermutigt daher alle in die Verhandlungen über die künftige Politik einbezogenen Interessenträger, **den** territorialen **Zusammenhalt** zu stärken;

34. weist darauf hin, dass die ETZ, die dem mit dem Vertrag von Lissabon eingeführten umfassenden Grundsatz des territorialen Zusammenhalts dient, **verbessert werden könnte**; ermutigt daher alle in die Verhandlungen über die künftige Politik einbezogenen Interessenträger, **diese Dimension des territorialen Zusammenhalts** zu stärken;

Or. en

**Änderungsantrag 230
Joachim Zeller**

**Entschließungsantrag
Ziffer 34**

Entschließungsantrag

34. weist darauf hin, dass die ETZ, die dem mit dem Vertrag von Lissabon eingeführten umfassenden Grundsatz des territorialen Zusammenhalts dient, noch nicht angemessen angewendet wird; ermutigt daher alle in die Verhandlungen über die künftige Politik einbezogenen Interessenträger, den territorialen Zusammenhalt zu stärken;

Geänderter Text

34. weist darauf hin, dass die ETZ, die dem mit dem Vertrag von Lissabon eingeführten umfassenden Grundsatz des territorialen Zusammenhalts dient, noch nicht angemessen angewendet wird; ermutigt daher alle in die Verhandlungen über die künftige Politik einbezogenen Interessenträger, den territorialen Zusammenhalt zu stärken; ***fordert die Kommission auf, der ETZ und ihren Möglichkeiten und Rechtsinstrumenten einen gebührenden Stellenwert im 7. Kohäsionsbericht einzuräumen;***

Or. de

Änderungsantrag 231
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag

35. ***vertritt die Ansicht, dass die thematische Konzentration in der Zukunft beibehalten werden muss, da ihre Brauchbarkeit unter Beweis gestellt wurde;*** erwartet, dass die Kommission einen Überblick über die Errungenschaften vorlegt, die durch die thematische Konzentration in der Kohäsionspolitik erbracht wurden;

Geänderter Text

35. erwartet, dass die Kommission einen Überblick über die Errungenschaften vorlegt, die durch die thematische Konzentration in der Kohäsionspolitik erbracht wurden;

Or. fr

Änderungsantrag 232
Mercedes Bresso, Andrea Cozzolino, Michela Giuffrida

Entschließungsantrag
Ziffer 35

Entschließungsantrag

35. vertritt die Ansicht, dass die thematische Konzentration in der Zukunft beibehalten werden muss, **da ihre Brauchbarkeit unter Beweis gestellt wurde**; erwartet, dass die Kommission einen Überblick über die Errungenschaften vorlegt, die durch die thematische Konzentration in der Kohäsionspolitik erbracht wurden;

Geänderter Text

35. vertritt die Ansicht, dass die thematische Konzentration in der Zukunft beibehalten werden muss; erwartet, dass die Kommission einen Überblick über die Errungenschaften vorlegt, die durch die thematische Konzentration in der Kohäsionspolitik erbracht wurden; **weist gleichzeitig darauf hin, dass aufgrund der Vielfalt der europäischen Regionen ein ausreichendes Maß an Flexibilität erforderlich ist, wie in den Verordnungen festgelegt wurde**;

Or. it

Änderungsantrag 233
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 36

Entschließungsantrag

36. ist der Überzeugung, dass die künftige **ergebnisorientierte** Kohäsionspolitik auf den bisherigen Erfahrungen auf dem Gebiet (**ergebnisorientierte** Haushaltsplanung, **Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration**) gründen muss, **da den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften – einschließlich derer, die bislang noch nicht versucht haben, diesen Ansatz anzuwenden – hierdurch klare praktische Leitlinien zur Umsetzung ihrer Grundsätze bereitgestellt werden**;

Geänderter Text

36. ist der Überzeugung, dass die künftige Kohäsionspolitik auf den bisherigen Erfahrungen auf dem Gebiet **der ergebnisorientierten** Haushaltsplanung gründen muss;

Or. fr

Änderungsantrag 234
Martina Michels

**Entschließungsantrag
Ziffer 36**

Entschließungsantrag

36. ist der Überzeugung, dass die künftige **ergebnisorientierte** Kohäsionspolitik **auf** den bisherigen Erfahrungen auf dem Gebiet (ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration) **gründen** muss, da den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften – einschließlich derer, die bislang noch nicht versucht haben, diesen Ansatz anzuwenden – hierdurch klare praktische Leitlinien zur Umsetzung ihrer Grundsätze bereitgestellt werden;

Geänderter Text

36. ist der Überzeugung, dass die künftige Kohäsionspolitik **die** den bisherigen Erfahrungen **auf regionaler und lokaler Ebene** auf dem Gebiet (ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration) **berücksichtigen** muss, da den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften – einschließlich derer, die bislang noch nicht versucht haben, diesen Ansatz anzuwenden – hierdurch **einerseits** klare praktische Leitlinien zur Umsetzung ihrer Grundsätze bereitgestellt werden **können, andererseits die Anforderungen betreffs Flexibilität deutlich werden und in das künftige Regelwerk besser integriert werden können**;

Or. de

**Änderungsantrag 235
Bronis Ropé**

**Entschließungsantrag
Ziffer 36**

Entschließungsantrag

36. ist der Überzeugung, dass die künftige ergebnisorientierte Kohäsionspolitik auf **den bisherigen Erfahrungen auf dem Gebiet (ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration)** gründen muss, **da** den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften – einschließlich derer, die bislang noch nicht versucht haben, diesen Ansatz anzuwenden – **hierdurch** klare praktische Leitlinien zur

Geänderter Text

36. ist der Überzeugung, dass die künftige ergebnisorientierte Kohäsionspolitik auf **Daten und Indikatoren** gründen muss, **die geeignet sind, die Bemühungen, Ergebnisse und Auswirkungen zu messen; betont, dass bisherige Erfahrungen auf dem Gebiet (ergebnisorientierte Haushaltsplanung, Ex-ante-Konditionalitäten und thematische Konzentration)** den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften – einschließlich derer, die bislang noch nicht

Umsetzung ihrer Grundsätze *bereitgestellt* werden;

versucht haben, diesen Ansatz anzuwenden
– klare praktische Leitlinien zur
Umsetzung ihrer Grundsätze *bieten*
werden;

Or. en

Änderungsantrag 236
Rosa D'Amato, Isabella Adinolfi, Marco Zullo

Entschließungsantrag
Ziffer 37

Entschließungsantrag

37. betont, dass künftig eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel *erforderlich ist; vertritt die Ansicht*, dass die Umsetzung der operationellen Programme nach der Annahme der zukünftigen Verordnung zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden;

Geänderter Text

37. betont, dass künftig eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel *von grundlegender Bedeutung ist, mit einer gleichmäßiger über den Programmplanungszyklus verteilten Progression der Ausgaben, auch um den häufigen Rückgriff auf „vereinbare“ Projekte zu verhindern, die in vielen Fällen nur finanziert werden, damit die automatische Aufhebung von Mittelbindungen vermieden wird; erwartet*, dass die Umsetzung der operationellen Programme nach der Annahme der zukünftigen Verordnung zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden; *bedauert jedoch in diesem Zusammenhang die Verzögerung bei der Benennung der Behörde zur Verwaltung der operationellen Programme durch verschiedene Mitgliedstaaten;*

Or. it

Änderungsantrag 237
Kerstin Westphal

**Entschließungsantrag
Ziffer 37**

Entschließungsantrag

37. betont, dass künftig eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel erforderlich ist; vertritt die Ansicht, dass die Umsetzung der operationellen Programme nach der Annahme der **zukünftigen** Verordnung zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden;

Geänderter Text

37. betont, dass künftig eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel erforderlich ist; vertritt die Ansicht, dass die Umsetzung der operationellen Programme **in der kommenden Förderperiode ab 2021** nach der Annahme der **Allgemeinen Verordnung sowie der fonds-spezifischen Verordnungen** zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden;

Or. de

**Änderungsantrag 238
Lambert van Nistelrooij**

**Entschließungsantrag
Ziffer 37**

Entschließungsantrag

37. betont, dass **künftig** eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel erforderlich ist; vertritt die Ansicht, dass die Umsetzung der operationellen Programme nach der Annahme der zukünftigen Verordnung zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden;

Geänderter Text

37. betont, dass eine schnellere Inanspruchnahme der verfügbaren Mittel erforderlich ist; vertritt die Ansicht, dass die Umsetzung der operationellen Programme nach der Annahme der zukünftigen Verordnung zügiger beginnen kann, da die Mitgliedstaaten nach den für die Kohäsionspolitik 2014–2020 unternommenen Anstrengungen schon über Erfahrungen mit einer ergebnisorientierten Politik verfügen werden;

Or. en

**Änderungsantrag 239
Lambert van Nistelrooij**

**Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

37a. dringt darauf, dass das Gesetzgebungsverfahren zur Annahme des nächsten MFR bis zum Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sein sollte, damit dann der regulatorische Rahmen für die künftige Kohäsionspolitik rasch angenommen und ohne Verzögerung ab dem 1. Januar 2021 angewendet werden kann;

Or. en

**Änderungsantrag 240
Marc Joulaud**

**Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

37a. ist der Ansicht, dass sich die Kohäsionspolitik weiterhin auf alle Mitgliedstaaten und alle Regionen Europas erstrecken sollte und dass die Vereinfachung des Zugangs zu europäischen Mitteln eine Voraussetzung für den künftigen Erfolg der Kohäsionspolitik darstellt;

Or. fr

**Änderungsantrag 241
Matthijs van Miltenburg, Ivan Jakovčić, Petras Auštrevičius**

**Entschließungsantrag
Ziffer 37 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

37a. *ist der Auffassung, dass weiter bewertet werden muss, wie die ESIF-Mittel zur Umsetzung von Strukturreformen – insbesondere derjenigen, die in den länderspezifischen Empfehlungen vorgeschlagen wurden – in den Mitgliedstaaten beitragen;*

Or. en

Änderungsantrag 242
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag

Geänderter Text

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung **wichtige Triebkräfte** der Kohäsionspolitik **bleiben müssen**;

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung **den Kernanspruch** der Kohäsionspolitik, **die solidarische Angleichung der Lebensverhältnisse in der EU, weiter ergänzen können**;

Or. de

Änderungsantrag 243
Steeve Briois

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag

Geänderter Text

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist **und intelligente Spezialisierung** wichtige **Triebkräfte** der Kohäsionspolitik bleiben **müssen**;

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist **eine** wichtige **Triebkraft** der Kohäsionspolitik bleiben **muss**;

Or. fr

Änderungsantrag 244
Bronis Ropé

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung wichtige Triebkräfte der Kohäsionspolitik bleiben müssen;

Geänderter Text

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung **sowie nachhaltige Entwicklung** wichtige Triebkräfte der Kohäsionspolitik bleiben müssen;

Or. en

Änderungsantrag 245
Lambert van Nistelrooij

Entschließungsantrag
Ziffer 38

Entschließungsantrag

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung wichtige Triebkräfte der Kohäsionspolitik bleiben müssen;

Geänderter Text

38. vertritt die Auffassung, dass Innovationsgeist und intelligente Spezialisierung wichtige Triebkräfte der Kohäsionspolitik bleiben müssen; **betont, dass intelligente Spezialisierung einen maßgeblichen Mechanismus für die künftige Kohäsionspolitik darstellen sollte;**

Or. en

Änderungsantrag 246
Martina Michels

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

38a. ist besorgt angesichts der Tatsache, dass die im EU-Haushalt 2017

veranschlagten Mittel für die Rubrik 1b (wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt) betreffs Verpflichtungs- und Zahlungsermächtigungen erneut und massiv auseinanderklaffen und dass durch diese Herangehensweise erneute Zahlungsrückständige in Zukunft unvermeidlich sind; fordert Gesetzgeber und Kommission auf, in den jährlichen Haushalten ebenso wie für den kommenden mehrjährigen Finanzrahmen sowohl insgesamt eine hinreichende Mittelausstattung für die Kohäsionspolitik zu garantieren als auch ein nachhaltiges Verhältnis von Verpflichtungs- und Zahlungsermächtigungen;

Or. de

Änderungsantrag 247
Viorica Dăncilă

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

38a. empfiehlt der Europäischen Kommission, die realen Auswirkungen der Investitionen im Rahmen der ESI-Fonds im vorherigen Planungszeitraum des Programms und die Erreichung der europäischen Ziele durch die Investitionsfonds zu analysieren sowie Schlussfolgerungen im Hinblick auf die positiven und negativen Ergebnisse als Ausgangspunkt für den Mehrwert des Investitionsprozesses zu ziehen;

Or. ro

Änderungsantrag 248
Ivan Jakovčić, Jozo Radoš

Entschließungsantrag
Ziffer 38 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

38a. weist darauf hin, dass es in einigen Mitgliedstaaten noch Gebiete gibt, die sehr rückständig sind und deren besondere Bedürfnisse bei der Vorbereitung der zukünftigen Programmplanung berücksichtigt werden sollten;

Or. hr

Änderungsantrag 249

Matthijs van Miltenburg, Petras Auštrevičius, Urmas Paet

Entschließungsantrag

Ziffer 39

Entschließungsantrag

Geänderter Text

39. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat **und** der Kommission sowie dem Ausschuss der Regionen **und den Regierungen und den nationalen und regionalen Parlamenten der Mitgliedstaaten** zu übermitteln.

39. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission sowie dem Ausschuss der Regionen zu übermitteln.

Or. en